E 49893

BÜRGER info

75. Jahrgang

Donnerstag, 14. August 2025

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

- Amtliche Bekanntmachungen
- Kommunale Nachrichten
- Gemeinsame Mitteilungen
- Touristische Informationen
- Kirchen
- Schulen
- Vereine
- Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1465
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürgermeister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 30,–.

Rathaus aktuell

Wertschätzender Abschied nach fast drei Jahrzehnten – Familie Harter schließt den „Löwen“

Am 7. August 2025 wurden Sylvia und Thomas Harter, die langjährigen Gastgeber des Restaurants „Löwen“ in Wolfach-Halbmeil, offiziell von Bürgermeister Thomas Geppert und Isabella Schmider, Geschäftsführerin des Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. (STK), verabschiedet.

Gastfreundschaft mit Herz
Unter dem Motto „Loslassen und genießen – nicht nur weil man Hunger verspürt, sondern weil man sich rundum wohlfühlen möchte“, führten die Eheleute Harter ihr Restaurant mit viel Leidenschaft und persönlichem Einsatz. Nach fast 27 Jahren endet nun dieses Kapitel – ein Schritt, den die Familie mit einem lachenden und einem weinenden Auge geht. Im Garten direkt an der Kinzig berichtete Thomas Harter von den Überlegungen zur Aufgabe des Betriebs. Der Wunsch sei da, dass das Haus gastronomisch weitergenutzt werde – als Eventlocation für Grillabende, After-Work-Treffen oder Seminare. Doch die Herausforderungen in der Branche, insbesondere fehlende Planbarkeit und eine ausbleibende Nachfolge, machten eine Veränderung notwendig.

Ein Haus voller Erinnerungen und neuer Möglichkeiten
Das Haus steht nun zum Verkauf. Kleinere, bereits geplante Veranstaltungen sollen noch bis Jahresende stattfinden. Bürgermeister Geppert würdigte das Engagement der Familie Harter als wertvolle Bereicherung für die Stadt und den Tourismus und zeigte Verständnis für die Entscheidung: „Man spürt die Wertschätzung in jedem Detail – ein echter Verlust für die Region.“ Auch Isabella Schmider bedauerte die Schließung, betonte jedoch, wie wichtig es sei, weiterhin in Kontakt zu bleiben. Thomas Harter war viele Jahre aktives Vorstandsmitglied – auch hierfür galt ihm großer Dank.

Ein herzliches Dankeschön
Am Montag, 11. August, öffnete das Restaurant zum letzten Mal und Familie Harter verabschiedete sich mit großer Dankbarkeit von ihren Gästen. Die Stadt Wolfach und die STK danken herzlich für das langjährige Engagement und wünschen beiden alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Bürgermeister Thomas Geppert (rechts) und Isabella Schmider (links) von der Schwarzwald Tourismus Kinzigtal verabschiedeten Sylvia und Thomas Harter (Mitte) als Gastgeber des Restaurants „Löwen“ mit Präsenten.

ab sofort ▪ Voll- und Teilzeit möglich ▪ unbefristet

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
Kita Pfiffikus

Jetzt bewerben!

Das bieten wir:
- ein verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet mit großem Gestaltungsspielraum
- eine krisensichere Anstellung mit leistungsgerechter Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD)
- Jahressonderzahlung, steuerfreie Sachbezüge und Job-Bike
- Betriebsrente und Zuzahlung zu privater Altersvorsorge
- fachliche und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten

Stadt WOLFACH
Auskünfte:
Andrea Kraus
Tel. 07834/9241

Vollständige Ausschreibung:
www.wolfach.de/rathaus-service/aktuelles/stellenausschreibungen

Mit der App immer informiert bleiben!

Einfache Handhabung.
Übersichtliche Aufteilung.
Modernes Design.
Ohne Anmeldung.
Kostenlos.

Google Play
App Store

Neugierig?
Jetzt herunterladen!

Stadt WOLFACH SENIORENZENTRUM

Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff

Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.
Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!

Der Wochenmarkt in Wolfach findet mittwochs und samstags in der Innenstadt von jeweils 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Büro für Tourismus, Kultur u. Stadtmarketing:

Montag – Donnerstag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag:	08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Assistenz	Christine Schuler (vorm. + Do. nachm.)	8353-32
Öffentlichkeitsarbeit	Anne Ganter (vorm.)	8353-30
Telefonzentrale		07834/8353-0
Telefax		07834/8353-39
E-Mail		stadt@wolfach.de
Internet		www.wolfach.de
<u>EG Büro für Tourismus, Kultur und Stadtmarketing</u>		
Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer	Simon Vollmer	8353-50
Gewerbeverein	Telefax	8353-59
<u>1. OG Bürgerservice / Ordnungsamt</u>		
Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Annika Brohammer	8353-14
	Stella Grimm	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Sonntag	8353-16
Standesamt, Renten (n. Vereinb.) Redaktion Bürger-Info	Doris Glunk	8353-10
	Bettina Vollmer (Mo. – Do. vorm.)	8353-13
Friedhöfe, Bestattungen	Kathrin Ribeiro dos Santos (vorm. + Do. nachm.)	8353-12
Schülerbeförderung	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-11
Hausmeister	Patrick Schneider	8353-17
<u>2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse</u>		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23
Wasser, Abwasser, Kurtaxe, Grund- u. Gewerbesteuer	Jürgen Bräutigam	8353-21
Feuerwehr	Kristina Neumaier (Di. - Fr. vorm.)	8353-22
Gebühren u. Entgelte	Esra Mosmann (Mo. - Fr. vorm. außer Mi.)	8353-27
Hundesteuer, Versicherungen	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-24
Landwirtschaft, Beiträge	Andreas Dieterle	8353-26
<u>3. OG Hauptamt</u>		
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-37
Personalsachbearbeitung	Martina Springmann (vorm. + Do. nachm.)	8353-31
	Klaus Hettig	8353-38
<u>4. OG Bauamt</u>		
Liegenschaften, Hallenvermietung, Baurecht	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
	Sabina Müller (vorm. + Mo. u. Do. nachm.)	8353-45
Bauleitplanung, Natur- u. Umweltschutz	Michaela Bruß (Mo. - Do. vorm.)	8353-40
Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid (vorm. + Mo., Do. nachm.)	8353-43
Bauhof		
Bauhofleiter	Michael Schönauer	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
Telefax		8353-79

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**:
  Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
  Norma Müller 07831- 9669- 11
  Tagesstätte
  Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
  Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
  Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
  Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
  Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
  Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker", Betreuungsgruppe**
  Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669 - 21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale	07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege	07834 8385-16
- Betreutes Wohnen	07835 8385-10
- Essen auf Rädern	07834 8385-24
Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach	
- Ambulante Pflege Johannes Brenz	07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil	01761 8385-001
- Tagespflege	07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

Zentrale	Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg	07831/9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse	07831/9355 - 12
Hausnotruf	07831/9355 - 32
Migrationsberatung	07831/9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen	07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

„zamme" – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Sozialstation der Raumschaft Haslach Team Kinzig-Gutachtal
Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400
- Häusliche Pflege
- Grund-und Behandlungspflege
- hauswirtschaftl. Hilfe
- individuelle Demenzberatung zu allen pflegerischen Themen
- Hausnotruf

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Haus St. Luitgard

Friedensstraße 13, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 75950

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege	07831/969120
• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung)	07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

• Ambulante Pflege	07831/9691222
• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst	07831/9691222
• Tagespflege	07831/969121800
• Hausnotruf	07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz

Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und Glücksspielsucht

in der bwlv Fachstelle, Außenstelle Hausach, im Katholischen Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voranmeldung immer Donnerstag 16:00-17:00 Uhr. Telefon 0781/9193480

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Seit dem 01.01.2025 führt die Landesapothekerkammer Baden-Württemberg ein neues System der Notdienstverteilung ein. Damit werden die Notdienste in einem flächendeckenden Plan landesweit verteilt. Dies bedeutet, dass es künftig nur noch individuelle Notdienstpläne für jede einzelne Apotheke gibt. Wechsel des Notdienstes ist jeweils morgens 8:30 Uhr.

Donnerstag, 14.08.2025	Apotheke Rath Schiltach
Freitag, 15.08.2025	Schloss-Apotheke Wolfach
Samstag, 16.08.2025	Kinzigtal-Apotheke Haslach
Sonntag, 17.08.2025	Kloster-Apotheke Haslach
Montag, 18.08.2025	Apotheke zur Eiche Hausach
Dienstag, 19.08.2025	Apotheke am Kurgarten Zell
Mittwoch, 20.08.2025	Linden-Apotheke Oberwolfach
Donnerstag, 21.08.2025	Apotheke Rath Schiltach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereitschaftspraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10
Samstag, Sonn- und Feiertag **10 bis 16 Uhr**

Offenburg, Ebertplatz 12
Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag	**19 bis 22 Uhr**
Mittwoch und Freitag	**16 bis 22 Uhr**
Samstag, Sonn- und Feiertag	**8 bis 22 Uhr**

Kinder:

Montag bis Freitag	**19 bis 22 Uhr**
Samstag, Sonn- und Feiertag	**9 bis 21 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Bereitschaftspraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Bereitschaftspraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Bereitschaftspraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000

Amtliche Bekanntmachungen

Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft der Zusammenlegung Gutach

1. Die Grundstückseigentümer und die Erbbauberechtigten im Zusammenlegungsgebiet - Teilnehmer - sowie sonstige Interessierte werden zur Wahl des Vorstands
   auf Dienstag, den 23.09.2025
   in die Festhalle von Gutach (Hauptstraße 40, 77793 Gutach), 19:00 Uhr
   eingeladen.
2. Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 FlurbG auf 7 festgesetzt. Für jedes Mitglied ist gemäß § 21 Abs. 5 FlurbG ein Stellvertreter zu wählen. Nach § 2 des bad.-württ. Ausführungsgesetzes zum FlurbG (AGFlurbG) muss mindestens 1 Mitglied des Vorstands und 1 Stellvertreter aus dem Kreis derjenigen gewählt werden, die am Zusammenlegungsverfahren nicht beteiligt sind.
3. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl zu beteiligen.
4. Wahlberechtigt sind die Teilnehmer (§§ 21 Abs. 3, 10 Nr. 1 FlurbG). Wenn sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder nicht voll geschäftsfähig sind, steht das Wahlrecht den gesetzlichen Vertretern zu. Bevollmächtigte haben sich durch schriftliche Vollmacht auszuweisen.
5. Jeder im Wahltermin anwesende Teilnehmer hat insgesamt jeweils nur je 1 Stimme für jedes zu wählende Vorstandsmitglied, jeden Stellvertreter und die Ersatzpersonen, selbst wenn er als Eigentümer und zugleich als Miteigentümer am Zusammenlegungsverfahren beteiligt ist. Nur eine Stimme hat auch der Bevollmächtigte, auch wenn er selbst zugleich Teilnehmer ist oder mehrere Teilnehmer vertritt. Bruchteilsgemeinschaften (Miteigentümer) und Gesamthandsgemeinschaften (z.B. Erbengemeinschaften) haben jeweils nur 1 Stimme gemeinschaftlich.
6. Wählbar ist jeder Volljährige, auch wenn er nicht Teilnehmer am Zusammenlegungsverfahren ist. Die Bewerbung von Frauen ist besonders erwünscht. Wahlvorschläge können bis zum 19.09.2025 beim Landratsamt Ortenaukreis -untere Flurbereinigungsbehörde- eingereicht werden. Es sind aber auch Personen wählbar, die nicht auf einem Wahlvorschlag stehen. Ein Satzungsentwurf gemäß den gesetzlichen Vorgaben wird ab 18.08.2025 im Rathaus in Gutach zur Einsicht ausgelegt.

Zusätzlich kann diese Bekanntmachung mit Satzungsentwurf auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2210) eingesehen werden.
Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Zusammenlegungsverfahrens können auf der Internetseite www.ortenaukreis.de/datenschutz eingesehen werden oder sind bei der Flurbereinigungsbehörde Landratsamt Ortenaukreis, Vermessung & Flurneuordnung, Kronenstraße 29, 77652 Offenburg, Tel. 0781 805 1800, E-Mail: vermessung-flurneuordnung@ortenaukreis.de, zu erhalten.
Offenburg, den 05.08.2025
gez. Jäger, Leitender Vermessungsdirektor D.S.

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Zum **15. August 2025** wird die zweite Vorauszahlung der Gewerbe- und der **neuen Grundsteuer** zur Zahlung fällig. Bitte beachten Sie, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. Auf Grund der Grundsteuerreform 2025 wurde für jeden Grundbesitzer ein neuer Grundsteuerbescheid erlassen. Bitte denken Sie daran, eventuell bestehende Daueraufträge für die Grundsteuer auf die auf dem letzten Bescheid angegebenen Raten anzupassen.

Sofern Sie ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge fristgerecht vom Konto abgebucht. Möchten Sie dieses Mandat noch erteilen? Dann setzen Sie sich bitte mit Frau Sonja Wälde von der Stadtkasse in Verbindung. Sie erreichen Frau Wälde unter Telefon 07834/8353-23 oder E-Mail sonja.waelde@wolfach.de.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:
Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags
Finanzamt, Tel. 0781/12026-0

Zu Steuerbescheiden, Abbuchung u.a.
Stadt Wolfach - Rechnungsamt – Jürgen Bräutigam, Tel. 07834/83 53-21

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 25.07.2025 und alle Reisepässe, welche bis zum 18.07.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht möglich.**

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurde bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- Wanderstöcke (Marke Komperdell)

Unser Gemeinderat

E R G E B N I S P R O T O K O L L
über die
öffentliche Sitzung des Gemeinderates
DER STADT WOLFACH

Tag: Mittwoch, den 30.07.2025
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses
Beginn: 18:15 Uhr
Ende: 21:25 Uhr

Hinweis:
Im Folgenden werden lediglich die Beschlüsse dargestellt. Soweit dabei auf die Sitzungsvorlagen oder Anlagen verwiesen wird, können diese im Ratsinformationssystem auf der städtischen Homepage eingesehen werden.

Die vollständigen Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen im Rathaus, Zimmer 34, eingesehen werden.

Tagesordnung:

1 Frageviertelstunde
Die anwesenden Bürgerinnen und Bürger haben keine Fragen an den Bürgermeister.

2 Präsentation und Beschluss über das neue Logo der Stadt als Basis für die weitere Ausgestaltung des neuen Markenbilds der Stadt Wolfach
Vorlage: 2025/078

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei einer Gegenstimme (Stadträtin Kovac), den neuen Markenclaim „Schwarzwälder wird´s nicht“, der künftig einen Teil des Markenbilds darstellt.
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei einer Gegenstimme (Stadtrat Ludwig), den untenstehenden Logoentwurf als zukünftigen optischen Markenauftritt der Stadt Wolfach (Corporate Design) einzusetzen.

WOLFACH
Schwarzwälder wird‘s nicht.

3 Antrag auf Sondernutzung für die öffentliche Fläche vor dem Gebäude Hauptstraße 34 als Gartenwirtschaft
Vorlage: 2025/079

Beschluss
Der Gemeinderat genehmigt einstimmig, die beantragte Sondernutzungserlaubnis für eine Gartenwirtschaft. Dem Grundsatz nach haben Sondernutzungserlaubnisse für Gastronomie und Einzelhandel Vorrang vor der Ausweisung von Stellflächen für Motorräder und Fahrräder.

Am Rande der Beratung wurde darüber hinaus Bürgermeister Geppert mehrheitlich bei sechs Enthaltungen beauftragt, das Thema Gestaltung der Sondernutzungsflächen im Technischen Ausschuss zu bringen.

4 1. Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 2025/060

Beschluss
Der Gemeinderat nimmt vom 1. Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2025 Kenntnis.

5 Auftragsvergabe Herlinsbachschule Umbau und Sanierung BA 1+2, Block 4
Vorlage: 2025/068

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für das ausgeschriebene Gewerk WDVS - Außenputzarbeiten Bau – B an die Firma Heidel aus Haslach zum Angebotspreis in Höhe von 254.538,86 € zu vergeben.

6 Auftragsvergabe über eine brandschutztechnische Ertüchtigung der Lüftungsanlage in der Festhalle
Vorlage: 2025/069

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Teilsanierung der Lüftungstechnischen Anlage in der Festhalle Wolfach an die Firma Konzmann Gebäudetechnik GmbH aus Wolfach mit dem Angebotspreis in Höhe von 75.055,20 € zu vergeben.

7 Auftragsvergabe Schülerbeförderung für das Schuljahr 2025/2026
Vorlage: 2025/066

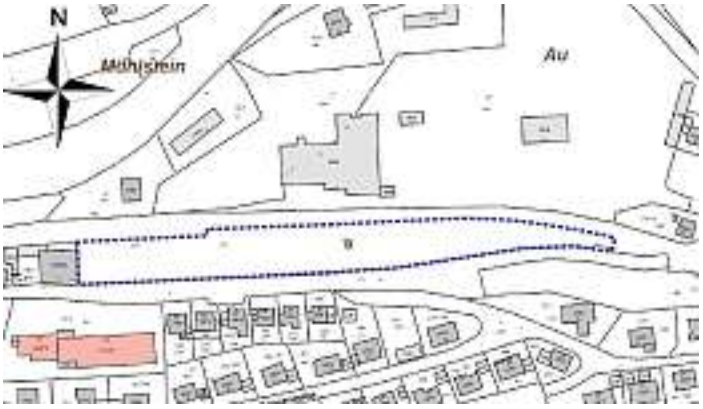
Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Schülerbeförderung für das Schuljahr 2025/2026 an den wirtschaftlichsten Bieter, Fa. Kurt Heizmann aus 77709 Oberwolfach, zum Angebotspreis von 302.688,02 € (brutto) zu vergeben.

8 Anschluss des Kindergarten St. Laurentius an die Wärmeversorgung KWA Oberwolfach
Vorlage: 2025/070

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen (Stadtrat Hermes, Stadtrat Boser) und zwei Enthaltungen (Stadträtin Schoch und Stadtrat Haller) Haushaltsmittel für den Baukostenzuschuss über die Leitungsverlegung ohne Übergabestation im Jahr 2026 in Höhe von 5.227,50 € als städtischen Anteil bereit zu stellen. Der Heizbetrieb wird zunächst mit der bestehenden Gasheizung weiter aufrechterhalten.

9 Bebauungsplan "Halbmeil-Schulstraße" - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2025/073

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass für den im Lageplan mit blau gestrichelter Umrandung dargestellten Bereich der Grundstücke Flurstück Nr. 336 und 1/2 der Gemarkung Kinzigtal gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ein Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a Baugesetzbuch aufgestellt wird.



10 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
Hauptamtsleiter Bregger informiert, dass der Gemeinderat in der Sitzung vom 01.07.2025 die Firma FACHWERK – Yvonne Arras & Michael Walther GbR mit Sitz in Vöhringen im Rahmen des vorhandenen Budgets in Höhe von 40.000,00 € mit der Aussonderung der Registratur sowie der Neuordnung des Archivs beauftragt hat. Auftragsbestandteil sind die Sichtung der Bestände, Erarbeitung einer Konzeption, Aussonderung und Trennung der Bestände, Aufarbeitung der archivwürdigen Unterlagen. Das Projekt ist auf ca. 3-4 Jahre angelegt. Die Aufarbeitung der nationalsozialsozialistischen Vergangenheit Wolfachs ist noch nicht Bestandteil des Auftrags.

11 Bekanntgaben
Förderbescheid VwV Investitionsprogramm Ganztagsausbau
Bürgermeister Geppert informiert, dass für das flexible Mobiliar und die Kleinküche des Ganztagsraumes in der Herlinsbachschule eine 70%ige Landesförderung mit 23.870,00 € erreicht werden konnte.

Kommunale Wärmeplanung
Bürgermeister Geppert informiert, dass die Novellierung des Klimaanpassungsgesetz Baden-Württemberg erfolgt sei. Für die Kommunale Wärmeplanung müsse nun jede

Kommune im Verbund (Hornberg, Gutach, Hausach, Oberwolfach, Wolfach) 15.000,00 € im Haushalt verankern. Durch zu erwartende Landeszuweisungen dürfte die Planung am Ende kostenneutral ausfallen.

12 Vollzugsbericht
Hauptamtsleiter Bregger berichtet über den Vollzug der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse.

13 Anfragen
Sachstand Container Realschule
Stadtrat Wöhrle fragt nach dem aktuellen Sachstand in Sachen Schulcontainer der Realschule. Bürgermeister Geppert informiert, dass Teile des Mobiliars bereits geliefert wurden. Bauamtsleiter Vetterer ergänzt, dass die Container ab dem 25.08.2025 aufgebaut werden und in der letzten Ferienwoche bezugsfertig sein sollten. Der Unterbau am Standort werde ab dem 31.07.2025 hergerichtet.

Invasive Tier- und Pflanzenarten
Stadträtin Schoch stellt fest, dass es immer mehr Meldungen über invasive Tier- und Pflanzenarten, wie bspw. die Asiatische Tigermücke und Hornisse oder den Riesenbärenklau. Sie fragt an, ob die Stadtverwaltung mit einer Informationskampagne, ggf. über das Bürger-Info oder das Internet die Bevölkerung informieren und sensibilisieren könne.
Zwar gebe es gerad auf landes- und kreisebene schon vielfache Informationsmöglichkeiten, so Bürgermeister Geppert. Er werde verwaltungsintern prüfen lassen, ob es mit vertretbarem Aufwand möglich ist auf kommunaler Ebene ein zusätzliches Angebot u machen.

Altersjubilare

Keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen ohne Einverständniserklärung
Aufgrund der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) veröffentlicht die Stadtverwaltung Wolfach keine Alters- und Ehejubiläen mehr.
Alterjubiläen sind der 71. Geburtstag, jeder halbrunde und runde weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
Bürgerinnen und Bürger, die die Veröffentlichung ihrer oben genannten Jubiläen ausdrücklich wünschen, können beim Bürgerbüro schriftlich ihr Einverständnis erklären. Wir werden die gewünschte Veröffentlichung dann gerne für Sie vornehmen.

Kindergärten

PFIFFIKUS Kindertagesstätte

Waldkindergarten Wurzelhüpfer

Ein Geschenk der Maxis 2024/2025
Der Wurzelplatz im Waldkindergarten wurde durch die Maxis und deren Eltern mit einer neuen Spieloase ergänzt. Wir bekamen eine Waldküche zum Spielen, Entdecken und zum Gemeinschaft erleben. Die Eltern und Kinder haben einen ganzen Tag genutzt um daran zu bauen. Am nächsten Tag konnten wir uns dann überraschen lassen und gleich loslegen mit dem Entdecken, Kochen, Musik machen und vielem mehr...
Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.
Das Wurzelhüpfer-Team

Schulen

Berufliche Schulen Wolfach

Die Beruflichen Schulen Wolfach verabschieden die 1BFM

Foto U. Thüringer

Der Klassenlehrer Ulrich Thüringer verabschiedete die 14 Schüler der einjährigen Berufsfachschule Metall und überreichte zusammen mit dem Abteilungsleiter Alexander Haas und dem Fachlehrer Bernd Bühler die Abschlusszeugnisse. Zur Übergabe der Zeugnisse und der Loburkunde waren auch die Eltern der Schüler anwesend, die sich über die Abschlüsse ihrer Söhne freuten.

Berufliche Schulen Wolfach zu Besuch bei der Firma FHB in Gutach

Am 23.07. besuchten 25 Schülerinnen und Schüler der Klasse M1ZS der BS Wolfach mit ihrem Klassenlehrer Herrn Thüringer die Fa. FHB in Gutach.
Die Geschäftsführerin Frau Blum und Geschäftsführer Herr Albrecht und der Bereichsleiter Fertigung Herr Marco Sum führten die Schülerinnen und Schüler durch das Unternehmen und gaben Einblick in die Fertigung von Drehteilen mit Langdrehautomaten. Zum Abschied wurde jedem Auszubildenden als Souvenir der Fa. FHB eine Trinkflasche und ein Flaschenöffner aus der Produktion überreicht.

Auf dem Bild links: Geschäftsführer Thomas Albrecht und Klassenlehrer Ulrich Thüringer rechts: Bereichsleiter Marco Sum

Das Foto stammt von Frau Anja Blum, Fa. FHB

BK1T der Beruflichen Schulen Wolfach profitierte von Bewerbertraining mit den Firmen Grieshaber und Supfina

Wenn man Lernen praxisnah gestalten möchte, dann ist man auf die Mitarbeit von ortsansässigen Betrieben angewiesen. Die Beruflichen Schulen Wolfach pflegen daher gute Kontakte zu den umliegenden Unternehmen. So entstand im vergangenen Schuljahr ein lohnendes Projekt für die Schulart BK1T aus der Zusammenarbeit mit den Firmen Grieshaber und Supfina. Um das eher trockene Thema „Erstellung von Bewerbungsunterlagen“ praxisnah aufzuwerten folgte dem lehrplangemäßen Unterricht noch eine spannende Ergänzung.
In Absprache mit der Ausbildungsleitung der beiden Firmen, Sandra Hass (Fa. Supfina) und Andreas Scherer (Fa. Grieshaber) durfte sich die Klasse auf reale Anzeigen der entsprechenden Homepages bewerben. Nachdem der Praxisunterricht abgeschlossen war, besuchte ein Team der beiden Betriebe den Unterricht, um die Firmen kurz vorzustellen und danach das Thema Lebenslauf und Bewerbung aus der Sicht der Arbeitswelt mit einer ausführlichen Präsentation nahe zu bringen. Besonders interessant war wie der Umgang mit von KI erstellten Unterlagen in der Praxis abläuft. Das Team umfasste neben der Ausbildungsleitung auch Azubis, denen die Klasse anschließend ohne Beisein der Lehrkräfte und Ausbildungsleiter offene Fragen zum Thema Bewerbungsprozess und Ausbildung stellen durfte.
In der zweiten Phase schickten die Schülerinnen ihre auf eine konkrete Anzeige bezogenen Bewerbungsunterlagen gleichzeitig an die Firmen und an die Lehrkraft. Im schulischen Bereich wurden die deutlich überdurchschnittlich sorgfältigen Arbeiten bewertet und anschließend durchgesprochen.
Neu und faszinierend für die Schülerinnen und Schüler war es, dass auf dieses Projekt noch eine dritte Phase folgte, nämlich das Bewerbergespräch mit der Ausbildungsleitung beider Firmen. Die Gespräche fanden in der Schule, neben dem laufenden Unterricht statt. Wie ernst die potenziellen Bewerberinnen und Bewerber die Übung nahmen konnte man schon an der deutlich formelleren Kleidung ablesen, die an diesem Tag getragen wurde. In Einzelinterviews wurden nun die Kandidatinnen und Kandidaten unter die Lupe genommen. Auf das Bewerbergespräch folgte eine Besprechung der jeweiligen Leistungen und auch ein Feedback, wie die Bewerbungsunterlagen und das Vorstellungsgespräch aus Sicht der Praxis einzuordnen waren, gefolgt von Tipps, wie man es im Ernstfall vielleicht besser anfangen kann.
Die Klasse empfand das Projekt, das in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal läuft, durchgängig als interessant und lohnend und es spricht auch für den Erfolg, dass auch in diesem Jahr eine der Bewerberinnen eine Ausbildungsstelle angeboten bekommen hat.
Für zahlreiche Schülerinnen und Schüler ist das BK1T ein Übergangsjahr, in dem sie sich durch die vielen medientechnischen Inhalte auf die Anforderungen in der Berufswelt vorbereiten und gleichzeitig Zeit haben, sich über ihren künftigen beruflichen Werdegang im Klaren zu werden, ohne den Druck von Prüfungen im Nacken zu spüren.
Informationen zu dieser Schulart bekommt man auf der Homepage der Beruflichen Schulen (www.bs-wolfach.de) oder direkt im Sekretariat unter 07834 9883900.
Anmeldungen sind auch für das Schuljahr 25/26 ab dem 1. September direkt über die Schule noch möglich.

Vereine

Schwarzwaldverein

Stadt WOLFACH

Nachbericht Durbacher Gebirger Höfe-Weg 03.08.2025

Trotz unsicherer Wetterlage machten sich sechzehn Wanderer des Schwarzwaldvereins Wolfach auf, um in Durbach den „Gebirger Höfe-Weg“ zu erwandern. In Fahrgemeinschaften ging es zum Start im Ortsteil Gebirg. Ein erster Aufstieg führte die Gruppe vorbei an Kirschplantagen, woraus das bekannte „Kirschwässerle“ gebrannt wird. Es ging vorbei an stattlichen Schwarzwaldhöfen, Streuobstwiesen und Christbaumkulturen. Immer wieder blieb man stehen um die herrlichen Ausblicke zu genießen. Die Raststation am „Josefsbrunnen“ ließ keine Kehle

trocken. Es gab einen wohlgefüllten Getränkeschrank; für jeden war etwas dabei. Auch auf dem zweiten Teil des Weges, mit leichten Auf- und Abstiegen, passierten die Wanderer immer wieder denkmalgeschützte Hofgüter, wo sie auch von den in die Jahre gekommenen Wachhunden begrüßt wurden. Der Wettergott hatte ein Einsehen mit den Wolfachern, es hat während der ganzen Wanderung nicht geregnet. Nach rund vier Stunden Gehzeit und etwa fünfhundert Höhenmetern ging es zur Schlusseinkehr in das Gasthaus „Rebschenkel“ in Durbach, das für jeden Gaumen etwas zu bieten hatte. Wanderführer Jürgen Heizmann bedankte sich bei der Gruppe und versprach, im kommenden Jahr nochmals eine Wanderung in Durbach oder Umgebung anzubieten.

Foto: Schwarzwaldverein Wolfach

Hüttendienste Hohenlochenhütte KW 33

16.08.2025 Christiane und Jürgen Bachthaler
17.08.2025 Karin und Helmut Daniel

Vorankündigung: Maisacher Turmsteig 24.08.2025
In Abänderung der ursprünglichen Wanderung wegen einer Wegsperre geht es am 24. August nun mit Karlheinz Sum auf den Maisacher Turmsteig. Am alten Schulhaus in Oppenau Maisach startet gleich ein fordernder Anstieg über den Maisacher Grat. Vorbei am geografischen Mittelpunkt Badens geht es über die „Maisacher Badeanstalt“ zum Drei-Türmeblick, wo eine Vesperpause vorgesehen ist. Über die Renchtalhütte und den Breitenberg geht es zum Ausgangspunkt zurück. Die aussichtsreiche aber schwere Wanderung weist anspruchsvolle An- und Abstiege auf und ist nur für konditionsstarke und trittsichere Wanderer geeignet. Die Wanderstrecke beträgt 15 Kilometer bei 700 Anstiegshöhenmetern und einer Gehzeit von rund sechs Stunden. Hierzu treffen wir uns um 09:00 Uhr am P&R Parkplatz am Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Bitte ausreichend Getränke und ein Vesper, gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Bekleidung sowie Stöcke mitnehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen. Eine Schlusseinkehr ist in Oppenau vorgesehen. Die Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt. Interessierte können die Durchführung ab dem 22. August unter der E-Mail khs@sum-automobile.de beim Wanderführer abfragen.

Tennisclub Wolfach e. V.

Wolfach Open

Die Wolfach Open wird aufgrund der wenigen Anmeldungen abgesagt.

Turn- und Sportverein Kinzigtal e.V.

SOMMERPAUSE

15.08. bis 30.08.

Ab 6. September sind wir wieder
für Sie da, ab dann gelten

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN
samstags 6:00 –10:30 Uhr

HALBMEILER LÄDELE
SCHULSTR. 4A | HALBMEIL | ÖFFNUNGZEITEN: SAMSTAGS 6:00–10:30 UHR

Club 71 St. Roman e.V.

SPIELE OHNE GRENZEN

am 06. September 2025

Elmlisberg St.Roman (Zelten möglich) **Start ab 14:00 Uhr**

MANNSCHAFTEN:
Anmeldeschluss 24. August
min. 6 Personen
Startgebühr: 10,00€

DJ und BAR mit Cocktails
ab 20:00 Uhr mit Happy Hour!
+ Beerpong
Set für 15,00€

Der Club´71 freut sich auf euch!

CLUB 71 ST. ROMAN e.V.

ANMELDUNG:
E-Mail (club71-st.roman@web.de)
Instagram (Club_71_st._roman)

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Direktlink zur Unterkunftssuche auf der Webseite von Wolfach:

Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

-geöffnet-

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

Sonderausstellung 2025: „35 Jahre Tunnelanschlag“
Eintritt frei – Spenden erbeten

Öffnungszeiten (10.05. – 26.10.2025):
Di., Do., Sa. + So. von 14.00 - 17.00 Uhr

Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Kultur im Schloss Wolfach e. V. freut sich über Ihren Besuch!

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

- geöffnet -

Öffnungszeiten:
Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an **Feiertagen** jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr
Zusätzlich ist der Minigolfplatz in der Zeit vom **09.06. bis 22.06.** und vom **02.07. bis 14.09.** am **Mittwoch und Donnerstag** jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bei anhaltend schlechter Wetterlage wird der Minigolfplatz geschlossen.

Eintrittspreise:

Erwachsene	3,00 €
Kinder bis 16 Jahre	2,00 €
Kinder bis 6 Jahre	frei
Ermäßigung für Gästekarteninhaber	0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!

Mineralienhalde Grube Clara

Kirnbacher Str. 3, 77709 Wolfach

- geöffnet –

Die genauen Öffnungszeiten und alle weiteren Informationen immer aktuell unter www.mineralienhalde.com. Darüber hinaus ist die Mineralienhalde telefonisch (Tel. 07834 867771) oder per Mail (info@mineralienhalde.de) erreichbar. Das Team der Mineralienhalde freut sich über Ihren Besuch!

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Öffnungszeiten Dorotheenhütte
Unser Gläserland und Weihnachtsdorf haben für Sie von Mittwoch bis Sonntag und Feiertags von 10 - 16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Die Besichtigung unserer Glashütte mit wechselnden Handwerksvorführungen (Kristallglasfertigung am Schmelzofen, Kunstglasblasen vor der Flamme, Glasgravur und Glasbemalung, ..) und des Glasmuseums sind ebenfalls von Mittwoch - Sonntag und Feiertags von 10:00 - 16 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 15:00 Uhr.

Busfahrpläne zum Moosenmättle Open-Air am Freitag, 08.08. und Samstag, 09.08.2025

Veranstaltungskalender

Donnerstag, 14.08.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei. Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler; Dauer: ca. 70 Min.; Kosten: Keine
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
++
Freitag, 15.08.2025, 10:00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben
Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.
Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann, Berit Hohenstein-Rothinger oder Martin Seger.
Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus.
Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr im Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de.
Die Führung ist barrierefrei.
Marktplatz vor dem Rathaus in Wolfach
++
Freitag, 15.08.2025, 16:00 Uhr
Bouletreff am Stadtwall
Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten. Gäste sind herzlich willkommen
Schlossgraben, Wolfach
++
Samstag, 16.08.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei. Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler; Dauer: ca. 70 Min.; Kosten: Keine
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
++
Donnerstag, 21.08.2025, 14:00 Uhr
Panorama Kneippweg-Aussicht Runde von Birach SWV
Schöne Rundwanderung mit spannenden Ausblicken.
Wanderführung: Berthold Lehmann Strecke: 9 km / Laufzeit ca. 3 h / 1.000 hm
P+R Parkplatz, Wolfach
++
Donnerstag, 21.08.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei. Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler; Dauer: ca. 70 Min.; Kosten: Keine
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
++
Freitag, 22.08.2025, 10:00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.
Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser, Billy Sum-Herrmann, Berit Hohenstein-Rothinger oder Martin Seger.
Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus.
Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr im Büro für Tourismus, Kultur & Stadtmarketing Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de.
Die Führung ist barrierefrei.
Marktplatz vor dem Rathaus in Wolfach
++
Freitag, 22.08.2025, 16:00 Uhr
Bouletreff am Stadtwall
Öffentlicher Treff für alle Boule-Begeisterten. Gäste sind herzlich willkommen
Schlossgraben, Wolfach
++
Freitag, 22.08.2025, 20:00 Uhr
Sommerfest der Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.
Beach-Party mit DJ Yellow
Dorfplatz, Wolfach-Kinzigtal
++
Samstag, 23.08.2025, 19:30 Uhr
Sommerfest der Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.
Konzert mit Marc Winterhalder und seinen Musikanten
Einlass: ab 18:00 Uhr
Vorverkauf: unter www.trachtenkapelle-kinzigtal.de, Tankstelle Erdmann, Filialen der Sparkasse Wolfach
Dorfplatz-Wolfach-Kinzigtal
++
Samstag, 23.08.2025, 21:00 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei. Führung: Ralf Ketterer, Hubert Kiefer oder Hubert Kessler; Dauer: ca. 70 Min.; Kosten: Keine
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach
++
Sonntag, 24.08.2025, 08:00 Uhr
Sportliche Wanderung in Schapbach (SWV)
Glaswaldsee - Bad Griesbach - Dollenberg - Glaswaldsee mit Abschlusseinkehr.
Wanderführung: Karl-Heinz Sum
Strecke: 19 km / Laufzeit ca. 7 h / 880 hm
Gute Kondition und Trittsicherheit wird vorausgesetzt.
P+R-Parkplatz, Wolfach
++
Sonntag, 24.08.2025, 11:30 Uhr
Sommerfest der Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.
Tag der Blasmusik & Mittagstisch
12:00 Uhr Musikverein Miliz- und Trachtenkapelle Oberharmersbach
14:00 Uhr Symbadisch Zähringen
16:00 Uhr Musikverein Hofweier
Mit Kinderprogramm
Dorfplatz, Wolfach-Kinzigtal

Altes Rathaus Kirnbach

Rathaus-Café am Sonntag, 17. August 2025 geöffnet

Das beliebte Rathaus-Café hat am Sonntag, 17.8. von 12.30 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie vorbei und laden Sie ihren Akku wieder auf – gerne auch den von ihrem Fahrrad. Verbringen Sie bei uns ein paar gemütliche Stunden.

Auf der Speisekarte stehen leckere hausgemachte Kuchen, deftige Vesper, ein herzhaftes warmes Tagesgericht und unsere leckeren Café-Spezialitäten.

Das Team vom Rathaus Café sich auf Ihren Besuch.

Bild: Jakob Wolber

JuLe
Für Eltern.
Für Kinder.
Fürs Leben!

© Lebenshilfe/David Maurer

Junge Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal

Mühlenbacher Str. 16
77716 Haslach
www.Lhke.de

Diese Anzeige wird kostenfrei veröffentlicht.
Wir danken dem Verlag für die Unterstützung.

Stadt WOLFACH

Gemeinde Oberwolfach

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Wechsel im Revier Oberwolfach-Nord

Förster Manfred Henkes verlässt den Ortenaukreis nach sieben Jahren / Dank und gute Wünsche zum Abschied

Offenburg, 6. August 2025 – Nach sieben Jahren engagierter Tätigkeit verlässt Förster Manfred Henkes das Amt für Waldwirtschaft. In dieser Zeit war er für die Waldbesitzer im Revier Oberwolfach-Nord ein stets verlässlicher Ansprechpartner. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit lag dabei auch in der forstlichen Förderung. Durch seinen Einsatz gelang es, erhebliche Fördermittel in den ländlichen Raum und direkt zu den Waldbesitzern zu bringen. Dabei verstand es Henkes, trotz der oft komplexen Förderverfahren, immer eine praxisnahe Lösung für den einzelnen Waldbesitzer zu finden.

Vergangenen Mittwoch bedankten sich der Vorsitzende Roland Schillinger und Geschäftsführer Robert Müller von der Forstbetriebsgemeinschaft Wolfach-Oberwolfach im Namen aller Waldbesitzer sowie ihrer Mitglieder herzlich für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Personen von links: Forstbezirksleiter Mario Herz, Revierleiter Marius Maletz, Revierleiter Manfred Henkes (alle Amt für Waldwirtschaft), Vorsitzender Roland Schillinger und Geschäftsführer Robert Müller (beide FBG Wolfach-Oberwolfach)

Foto: Landratsamt Ortenaukreis

Auch das Amt für Waldwirtschaft bedankte sich bei seinem langjährigen Mitarbeiter für die erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschte ihm für seinen weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Die Nachfolge im Revier Oberwolfach-Nord sowie im Bereich der Forstlichen Förderung für den Forstbezirk Wolfach steht bereits fest. Marius Maletz verstärkt das Team in Wolfach seit dem 1. August. Er übernimmt die Mobilnummer von Manfred Henkes und ist wie folgt erreichbar: Tel.: 07834 988 3402 / Mobil: 0162 2535768 / E-Mail: Marius.Maletz@ortenaukreis.de

Bereits stattgefundene Veranstaltung beim Sommerferienprogramm:

Bereits stattgefundene Veranstaltung beim Sommerferienprogramm:

Rund um den Fisch... - Besuch beim Angelverein Oberwolfach

Trotz Regen fanden sich 27 motivierte Kinder ein, um mehr über Fische, deren Lebensraum und das Angeln zu lernen.

Es wurde das Auswerfen einer Angel geübt, gezeigt, wie man Fliegenimitate für die Fliegenfischerei bindet und die wichtigsten Angelutensilien, wie z.B. Angelruten, Haken, Pose etc., erklärt. Trotz der erschwerten Bedingungen durch das Hochwasser wurden ein Steinkrebs, ein Lachsjährling und ein Döbel gefangen. Der Fang wurde den wissbegierigen Kindern bei Bretzeln und Getränken erklärt. Die 3 Stunden gingen so wie im Fluge vorüber.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:
Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Moderne Schnitzeljagd
Wie jedes Jahr starten 2 Gruppen mit einem Geocachgerät um von Hinweis zu Hinweis dem Schatz näher zu kommen.

Das Gerät zeigt den Kindern die Richtung an, nicht aber den Weg, diesen müssen die Kinder selber finden, so kann es sein, dass die Kinder einen kleineren Umweg machen. Beim letzten Posten gab es dann den heißersehnten Schatz. Nach einem gemeinsamen Eis, wurden diese von den Eltern wieder abgeholt. Allen hat es sehr viel Spaß gemacht.

Bike-Park Wolfach und Fahrrad am Bächle - Repair Your Bike
Am 6. August 2025 war eine ganze Kinderschar zu Besuch am Bike-Park Gelände in Wolfach. Veranstalter waren der Bike-Park Wolfach zusammen mit Fahrrad am Bächle aus Oberwolfach.
Die Idee einen Fahrrad-Reparaturkurs anzubieten entstand laut Martin Schuler (Bike-Park) durch die Beobachtung, dass viele Kinder nicht mehr erlernen wie z.B. ein platter Reifen repariert werden kann.
Es gab verschiedene Stationen an denen die Kinder selbst Hand anlegen durften. Unter fachkundiger Anleitung von Martin Sum und Philipp Wöhrle (beide Fahrrad am Bächle) durften die Kinder eigenständig „wie ein Profi“ an ihrem eigenen Fahrrad handwerklich tätig werden.
So wurde die Kette kontrolliert und geschmiert, die Bremsen auf Abnutzung geprüft sowie das Schaltwerk überprüft. Bezüglich Sicherheit, wurde die Fahrradklingel und die Lichter auf Funktion untersucht.

Jedes Kind durfte selbstständig den berüchtigten „Plattfuß“ reparieren. So musste zunächst das Loch im Schlauch gesucht werden um dann den Flicken mit Vulkanisierkleber aufzubringen. Danach wurde die Dichtheit des aufgebrachten Reifenflicken im Wasserbad kontrolliert.
In der Zwischenzeit hatte Trainer Robin Bregger (Bike-Park) einen Parcours aufgebaut. Hier durften die Kinder Gleichgewicht und Geschicklichkeit trainieren.
In den Pausen wurden Getränke, Kuchen und Knabberzeugs zur Stärkung angeboten. Die Durchführung des Nachmittags im Rahmen des Ferienprogramm wurde tatkräftig unterstützt durch Sieglinde Schuler und Niklas Mayer (beide Park-Park).
Zum Abschluss durfte jedes Kind sich noch Präsente aussuchen welchen von den Sponsoren (Sparkasse Wolfach, E-Werk Mittelbaden, Fahrrad am Bächle, ZeTax GmbH) bereitgestellt wurden.
Für alle Beteiligten war es ein gelungener Nachmittag bei bestem Wetter. Man ist sich einig, dass man im nächsten Jahr wieder beim Sommerferienprogramm mitmachen möchte.

Bei den folgenden Veranstaltungen sind Plätze frei:

Name der Veranstaltung	Datum	Alter	Gebühr
Modellfliegen	Sa, 16.08.2025 15:00	10-16	5,00 €
Ferienkino - „Alles steht Kopf 2“	Mi, 20.08.2025 15:00		5,00 €
Ein Nachmittag im Rathaus – Entdecke, was unsere Stadt bewegt!	Do, 21.08.2025 14:30	ab 8	0,00 €
Walderlebnistag	Fr. 22.08.2025 13.00	6-10	0,00 €
Schützen-Schnuppertraining	Sa, 23.08.2025 14:30	10-16	3,00 €
Minigolfturnier	Di, 26.08.2025 15:30	6-12	0,00 €
Bau eines Insektenhotels	Do, 04.09.2025 09:00	ab 8	10,00 €
Bau eines Schwedenstuhls	Do, 04.09.2025 13:00	ab 8	14,00 €
Cajon-Workshop	Fr, 05.09.2025 09:00	ab 8	39,00 €
Tief im Berg…	Di, 09.09.2025 15:00	7-12	4,00 €

Anmeldungen können online vorgenommen werden unter:
www.unser-ferienprogramm.de/oberwolfachwolfach

Imkerverein Wolftal e.V.

Am Sonntag, den 17.08.2025 bewirtet der Imkerverein Wolftal auf der Kreuzsattelhütte. Die Mitglieder des Vereins freuen sich auf Wanderer, Mountenbiker und Ausflugsgäste und natürlich sind auch alle Imkerfreunde ganz herzlich willkommen.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie ab sofort im hinteren Teil des Amtsblattes. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Aus dem Kreisgeschehen

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 21. August 2025, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern – unterwegs mit Albert!
Nehmen Sie teil an einer geführten Wanderung auf dem Schnapsbrunnenpfad von 6,5 km und 258 hm mit Wanderführer Albert Schneider. Treffpunkt: 9:30 Uhr, Rathaus Kappelrodeck, Hauptstr. 65, 77876 Kappelrodeck. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Offenburg: Rad-Genusstour Offenburg
Bei dieser Radtour in und um Offenburg erwarten Sie wunderschöne Weitblicke und genussvolle Momente. Die Strecke führt durch die Stadt und ihr Umland mit einer kleinen Runde durch die Offenburger Innenstadt. Unterwegs laden fünf Verpflegungsstationen zum Schlemmen und Verweilen ein. Treffpunkt: 9.45 Uhr, Mühlbachareal, Vogesenstraße 14, 77652 Offenburg. Infos und Anmeldung eine Woche vor der Veranstaltung unter RoSch-Appenweier@web.de oder 07805 9153431.

Kappelrodeck: After-Work – Hex vom Dasenstein
Genießen Sie Ihren Feierabend in entspannter Atmosphäre auf dem Parkplatz vor der Vinothek. Freuen Sie sich auf köstliche Weine und kleine Leckereien. Treffpunkt: 17 Uhr, Burgunderplatz 1, 77876 Kappelrodeck. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Telefon 07842 99380 und info@dasenstein.de.

Lauf: Brauereihock – Die Hopfenernte steht bevor
Erhalten Sie spannenden Informationen zu Hopfen und Malz, einer Besichtigung des Hopfengartens sowie einen Ausschank der Spitzbuckel Biere, Biercocktails, alkoholfreien Getränken und Flammenkuchenspezialitäten in der Spitzbuckel Brauwerkstatt Bäuerle. Treffpunkt: 17 Uhr, Glashütte 2, 77886 Lauf. Tischreservierung möglich unter Telefon 07841 666751 oder genuss@spitzbuckel.de.

Haslach: S´Buttermariele-Tour
Auf humorvolle und informative Weise lässt Sie das Buttermariele an ihrem bäuerlichen Leben bei einem abwechslungsreichen Stadtrundgang durch Haslach teilhaben. Im Anschluss ist eine Einkehr in Haslacher Lokalität möglich. Treffpunkt: 18 Uhr Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 12 Euro inkl. Kirschwässerle. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter Telefon 07832 706172 oder info@haslach.de.

Nordrach: Faszinierende Welt der Brennerei
Erfahren Sie bei dieser Veranstaltung spannende Hintergründe rund um die Tradition des Brennens und tauchen Sie in die Welt edler Spirituosen ein. Freuen Sie sich auf einen Brennercocktail, Kostproben verschiedener Destillate sowie Holzofenbrot mit Speck und Kräuterquark. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter Telefon 07838 663 oder info@heidenbuehl-hof.de.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt essen
Genießen Sie hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen. Ein Akkordeonspieler sorgt mit alten Volksliedern für gesellige Stimmung. Die überdachte Terrasse bietet dazu einen herrlichen Panoramablick. Treffpunkt: 18:30 Uhr, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 25,90 Euro zzgl. Getränke, mit Ermäßigung für Kinder. Infos und Anmeldung unter Telefon 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination
Entdecken Sie oft übersehene Plätze und Ecken im besonderen Licht der Abendstunden. Die Tour endet mit der faszinierenden Lichtshow am Straßburger Münster, die die Stadt in stimmungsvollem Glanz erstrahlen lässt. Optional lässt sich der Abend mit einer kulinarischen Pause im Restaurant Le Gruber abrunden. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07851 88 1555,
tourist-information@marketing.kehl.de
oder www.reservix.de.

Zell am Harmersbach: NoHocker-Party
Im August lädt der Stadtpark jeden Donnerstag zu einem besonderen Kulturerlebnis ein. Auf der „offenen Bühne“ präsentieren Amateur- und Profi-Künstler ihr Können in entspannter Atmosphäre. Wer mag, bringt sich eine eigene Sitzgelegenheit mit oder macht es sich auf den Parkbänken bequem zum „nohocke und zugucke“. Treffpunkt: 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter Telefon 07835 6369240 oder tourist-info@zell.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:
Ettenheim: SUNDOWNER DJ-SET am Heuberg
Ettenheim: WEIN.GARTEN im Weingut A. Bieselin
Gengenbach: Die Rollende Weinprobe
Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Oberkirch: Renchtäler Genussradeln

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen DORT-Broschüre oder auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Sommer, Sonne, Gewusel in der Mülltonne: So beugt man Madenbefall vor

Steigende Temperaturen im Sommer begünstigen die Entwicklung von Maden in der Grauen Tonne. Daniel Parden, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises, informiert und gibt Tipps, wie die Mülltonne madenfrei gehalten werden kann.

Wo kommen Maden her?

Bei Maden in der Grauen Tonne handelt es sich meist um Larven von Stuben- und Schmeißfliegen. Die Fliegen suchen gezielt organische Abfälle wie Essensreste oder Küchenabfälle, um ihre Eier abzulegen. Bei entsprechenden Temperaturen können beispielsweise die Maden der Stubenfliegen schon zwölf Stunden nach der Eiablage schlüpfen. Sie ernähren sich von den Abfällen, leben einige Tage in diesen und verpuppen sich dann. Unter günstigen Bedingungen kann so innerhalb eines Abfuhrzyklus von 14 Tagen eine neue, geschlechtsreife Fliegengeneration heranwachsen.

Was kann man gegen Maden in der Mülltonne tun?

1. Kühler Standort der Grauen Tonne

Die Entwicklung der Maden vom Ei bis zur erwachsenen Fliege ist temperaturabhängig. Je kühler die Temperatur, desto langsamer verläuft die Entwicklung. Deshalb sollte die Abfalltonne möglichst kühl gehalten und bevorzugt an einem schattigen Platz aufgestellt werden.

2. Offene Abfälle vermeiden

Abfälle sollten in fest zugeknoteten Müllbeuteln verpackt werden. Dies reduziert die Geruchsbildung und erschwert den Fliegen den Zugang. Ein einfaches Einschlagen in Zeitungspapier reicht nicht aus.

3. Regelmäßige Reinigung der Mülltonne

Haftende Müllreste am Boden der Tonne sind ideale Brutstätten. Eine regelmäßige Reinigung nach der Leerung beugt nicht nur Maden, sondern auch unangenehmen Gerüchen vor.

4. Deckel immer geschlossen halten

Ein Spalt am Deckel, vielleicht um Stauhitze zu vermeiden, mag gut gemeint sein. Doch er ist eine offene Einladung für Fliegen zur Eiablage. Besser ist es, den Deckel immer fest geschlossen zu halten, besonders wenn die Abfälle nicht komplett in Beuteln verpackt sind.

Für Fragen steht die Abfallberatung des Ortenaukreises telefonisch unter 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.
Weitere Informationen rund um das Thema Abfall sind auch auf der Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis zu finden.

Weiterbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34 / 86 75 90
Telefax: 0 78 34 / 86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Bei der Volkshochschule Ortenau ist das Kursprogramm Frühjahr/Sommer 2025 beendet.
NEU! Seit dem **Freitag, 1. August 2025** steht Ihnen das neue Kursprogramm für Herbst/Winter 2025/2026 **online** unter: **www.vhs-ortenau.de**, zur Verfügung. Gerne können Sie sich auch jetzt schon online für Ihren Wunschkurs anmelden.
Das gedruckte Programmheft der vhs Ortenau wird ab der 3. Septemberwoche an den üblichen Stellen ausliegen. Ab diesem Zeitpunkt ist eine Anmeldung übers Internet, per E-Mail oder für Kunden auch telefonisch möglich.
Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.vhs-ortenau.de**, bei der VHS-Geschäftsstelle Kinzigtal unter: Tel. 07834 867590 oder per E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.
Die vhs Geschäftsstelle Kinzigtal macht vom **14.08. - 31.08.2025 Sommerpause**. Ab dem 01.09.2025 ist das Büro der Geschäftsstelle wieder geöffnet.
Das vhs-Team wünscht Ihnen einen schönen Sommer.

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Was sonst noch interessiert

Initiative Eine Welt / Weltladen

Wie wär's mit Fair Fashion?

Die farbenfrohen Kinder- und Erwachsenen-Socken aus Bio-Baumwolle sind ein echter Hingucker.
Der türkische Familienbetrieb Bulus, die die Socken herstellt, ist GOTS-zertifiziert. Damit ist gewährleistet, dass hohe ökologische Standards sowie soziale Mindeststandards entlang der gesamten Produktionskette eingehalten werden. Bulus bezieht die Garnmischung von ihrem langjährigen, ebenfalls GOTS-zertifizierten türkischen Garnhersteller. Die verwendete Bio-Baumwolle stammt bevorzugt aus der Türkei (Ägäis-Region und südöstliche Türkei) und nur bei Lieferengpässen aus Kirgisistan.
In dem Betrieb arbeiten zurzeit 17 Frauen und 15 Männer in Produktion und Verwaltung. Bulus bezahlt für die Überstunden einen höheren Zuschlag als vorgeschrieben. Es gibt eine Mitarbeitervertretung. Für die gleiche Arbeit erhalten Männer und Frauen den gleichen Lohn. Der Schutz von schwangeren Frauen ist hier selbstverständlich. Alle Mitarbeiter/innen sind festangestellt und sozialversichert, also gesetzlich kranken- und rentenversichert und erhalten Arbeitslosengeld. Das ist in der türkischen Textilbranche nicht üblich.
Setzen Sie immer wieder mal ein Zeichen für Fair Fashion.

Walk & Talk: Der fairen Schokolade auf der Spur.

Wir laden ein zu einem interaktiven Spaziergang zu Kakao, Gerechtigkeit und Fairem Handel am Donnerstag, 04. September zwischen 15 und 17 Uhr. An sechs Stationen erfahren Sie Wissenswertes und Kurioses rund um unsere Lieblingssüßigkeit Schokolade:
Wie und wo wird Kakao angebaut? Wie sieht die Wertschöpfungskette aus? Vor welchen Herausforderungen stehen die bäuerlichen Betriebe angesichts von Klimakrise

und Börsenkursen? Warum müssen noch immer Kinder im Kakaoanbau schuften? Welche Rolle spielen Siegel, der Faire Handel und unser Sparschwein?
Die Tour startet im Schlosshof. An ihrem Ende steht eine Verkostung. Die Teilnahme ist kostenlos. Weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist, benötigen wir Ihre Anmeldung: 07834 8656911 oder weltladen@familieschrempp.de. Die Veranstaltung findet gemeinsam mit Oikocredit statt.

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“
Die Beschäftigungs-Projekt-Gruppe **„Warm & Lecker“** macht im August und bis einschließlich 08. September eine **Sommerpause.** Die nächste frisch zubereitete Mittagsmahlzeit gibt es wieder am Montag, 15. September 2025.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 19. August 2025** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach
Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist in den Sommerferien geschlossen. Erneut geöffnet ist am **Mittwoch, 17. September von 16.30 bis 18.00 Uhr**. Spenden können dann wieder abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 21. August** zum **Eiskaffee**. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr** in der Diakonie, Eichenstraße 24 in Hausach.

Handwerkskammer Freiburg - Gewerbe Akademie

Knigge-Workshop für Azubis
Zu Beginn der Lehre müssen Azubis erst einmal lernen, als Mitarbeiter eines Unternehmens aufzutreten. Der Umgang mit Kunden will geübt sein. Mit dem Workshop „Souverän und professionell – Ihr Lehrling beim Kunden“ will die Handwerkskammer Freiburg Betriebe bei der Ausbildung unterstützen. Das halbtägige Seminar findet am Freitag, 24. Oktober, von 13 bis 18 Uhr in der Gewerbe Akademie in Offenburg statt.
Unter Anleitung einer Diplompsychologin stellen die Jugendlichen in Rollenspielen typische Situationen aus ihrem beruflichen Alltag nach. Da geht es um höfliches Auftreten, Körpersprache und Kleidung wie auch um einen professionellen Umgang mit Beschwerden.

Vorbereitung auf die Schweißerprüfung
Für Anfänger wie auch erfahrene Schweißer bietet die Handwerkskammer Freiburg an ihrem Akademie-Standort in Offenburg vier Kurse an, die auf die Schweißerprüfung vorbereiten: das Lichtbogen-Handschweißen (E-Hand), das Metall-Schutzgasschweißen (MAG), das Wolfram-Schutzgasschweißen (WIG) und das Fachbezogene Gasschweißen. Sie alle finden vom 18. September bis 14. Oktober immer samstags von 8 bis 16 Uhr statt. Zusätzlich sind jeweils zwei Unterrichtstage am Donnerstag und Freitag, 18./19. September, sowie Montag und Dienstag, 13./14. Oktober, vorgesehen. Neben fachlichen Grundlagen steht bei diesen Kursen das praktische Können im Vordergrund. Die Teilnahme kann je nach Voraussetzung mit 30 oder 70 Prozent aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden.
Auskünfte zu beiden Kursen gibt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781/793-111. Infos und Anmeldung auch im Netz: www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Tagesgäste machten Ausflug ins Eiscafe „La Gelateria“ nach Wolfach

Die Tagesgäste mit ihren Betreuern verbrachten letzten Freitag einen gemütlichen Nachmittag im Städtle in Wolfach in der Gartenwirtschaft der neuen Eisdiele „La Gelateria“. Die Gäste wurden mit köstlichen Eisbecher verwöhnt, denn jeder durfte sein Lieblingseis bestellen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle dem Inhaber des Eiscafes, Hr. Pontarollo, der den Tagesgästen die Eisbecher zu einem günstigen Sonderpreis servierte.

NABU Südbaden

Streuobst – Kompakte Vielfalt auf engstem Raum
Es gilt einen Schatz zu bewahren, der Generationen ein Auskommen beschert hat.

Nirgendwo sonst in Europa findet man vergleichbar große zusammenhängende Streuobstflächen. „Ob Blütenpracht im Frühling oder Erntezeit im Herbst – Streuobstwiesen sind das ganze Jahr über besondere Orte, an denen Steinkauz, Wendehals und Wildbienen ein Zuhause finden. Durch Klimawandel, Nutzungsaufgabe, schlechte Mostobstpreise, Bebauung und nicht zuletzt durch unser aller Einkaufsverhalten sind viele der wertvollen Wiesen gefährdet“, berichtet Markus Kauber vom NABU Bezirksverband Südbaden.

NABU-Gruppen suchen Aktive für Streuobstwiesenpflege
Für die biologische Vielfalt sind die Streuobstwiesen von sehr großem Wert. „Für die Pflege unserer NABU-Flächen sind unsere Aktiven rund ums Jahr im Einsatz: Bäume pflanzen und schneiden, Nisthilfen aufhängen, Wiesen mähen, Totholz aufschichten und nicht zuletzt die Obsternte und die Produktion von Apfelsaft – es gibt immer was zu tun. Wir freuen uns über fleißige Helferinnen und Helfer, die mit anpacken. Sie helfen dabei, diesen einzigartigen Lebensraum in Mitteleuropa zukunftsfit zu machen“, sagt Markus Kauber. Anfang September steht die diesjährige Apfelernte an.

Auf Streuobstwiesen lebt eine riesige Vielfalt an Tier-, Pflanzen- und Pilzarten. Darunter sind viele Insekten, die die Obstbäume bestäuben. Diese sind für Vögel wie Steinkauz, Wendehals oder Grünspecht eine unverzichtbare Nahrungsgrundlage. Die Wiesen mit den hochstämmigen Obst- oder Walnussbäumen sind eine Kulturlandschaft, die nur durch Bewirtschaftung erhalten bleibt. „Deshalb ist es so wichtig, die Bäume und das Grünland regelmäßig zu pflegen und das Wissen darum weiterzugeben. Das sieht auch die deutsche UNESCO-Kommission so und hat den Streuobstanbau ins bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen“, so Kauber.

Ein schützenswertes Gut
Mangelnde Pflege und Rodungen, etwa für Baugebiete, lassen alte Obstbäume schwinden. „Deshalb machen wir uns für den Streuobstschutz stark. Etwa dafür, dass der gesetzliche Schutz, der seit 2020 im Ländle für Streuobstbestände ab 1.500 Quadratmetern gilt, wirklich umgesetzt wird," so Markus Kauber.
Auch Verbraucherinnen und Verbraucher sind gefragt: Von Apfelsaft über Kirschkompott bis Birnensecco oder Walnussöl: Wer Produkte von regionalen Anbietern oder Streuobstinitiativen kauft, hilft dabei, Streuobstwiesen zu erhalten. Wer sich näher über Streuobstwiesen, deren Pflege und Schutz informieren möchte, kann sich an eine der vielen ortsansässigen NABU-Gruppen wenden. Auch bei den Landkreisen gibt es Ansprechpersonen.

Weitere Informationen:
www.NABU-BW.de/streuobst, www.streuobst.de

Bild: Buntspecht-Nisthöhle in Streuobst-Totholz
Foto: Kauber

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Einfach erklärt
Hinterbliebenenrente - was ist das und wer bekommt sie?
Fragen und Antworten zur Witwen- oder Witwerrente
Wenn ein Ehe- oder Lebenspartner oder eine Ehe- oder Lebenspartnerin stirbt, haben Hinterbliebene über den emotionalen Verlust hinaus oft Sorge um ihre wirtschaftliche Existenz. Die sogenannte Witwen- oder Witwerrente soll in dieser schweren Zeit unterstützen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt, was Betroffene wissen und beachten sollten.

Was ist die Witwen- oder Witwerrente?
Die Witwen- oder Witwerrente ist eine Leistung der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie wird gezahlt, wenn der verstorbene Partner oder die verstorbene Partnerin Rentenansprüche hatte oder bereits Rente bezogen hat.

Wer hat Anspruch?
Anspruch haben Ehe- oder Lebenspartner und -partnerinnen, wenn:
die Ehe oder Partnerschaft mindestens ein Jahr bestand (Ausnahmen zum Beispiel bei Unfalltod),
der/die Verstorbene mindestens fünf Jahre Beiträge in die Rentenversicherung eingezahlt hat (allgemeine Wartezeit),
der/die Hinterbliebene nicht wieder geheiratet hat.

Es gibt zwei Arten der Witwen- oder Witwerrente:
Die kleine **Witwen- oder Witwerrente** erhalten Hinterbliebene, die jünger als 47 Jahre sind und weder erwerbsgemindert sind noch ein Kind erziehen. Sie beträgt grundsätzlich 25 Prozent einer Rente wegen voller Erwerbsminderung oder der Altersrente, die der Ehe- oder Lebenspartner oder die Ehe- oder Lebenspartnerin zum Zeitpunkt des Todes bezogen hat oder hätte. Die kleine Witwenrente ist auf 24 Kalendermonate (zwei Jahre) nach dem Tod des Ehepartners oder -partnerin begrenzt.

Die **große Witwen- oder Witwerrente** erhalten Hinterbliebene, wenn sie
das 47. Lebensjahr vollendet haben **oder** erwerbsgemindert sind **oder** ein eigenes Kind oder ein Kind des oder der Verstorbenen erziehen, das noch keine 18 Jahre alt ist.

Wie hoch ist die Rente?
Die große Witwenrente beträgt 55 Prozent der Rente des/der Verstorbenen. Bei Heirat vor 2002 und wenn ein Ehepartner oder eine Ehepartnerin vor
dem 1. Januar 1962 geboren wurde, sind es 60 Prozent. Eigene Einkünfte des/der Hinterbliebenen werden bei Überschreiten eines Freibetrages angerechnet.

Was müssen Betroffene tun?
Die Rente muss mit dem Antrag auf Hinterbliebenenrente (R0500) beantragt werden – am besten über die DRV-Online-Services unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500
Für den Antrag benötigen Betroffene unter anderem: Sterbeurkunde, Heiratsurkunde, Rentenversicherungsnummern, Geburtsurkunde von Kindern und Einkommensnachweise.

Information
Mehr Informationen enthält die kostenfreien **Broschüre** „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten" Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-hinterbliebenenrente heruntergeladen oder bestellt werden.

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG ORTENAUKREIS

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose – Ausflug ins Höhen-Gasthaus „zum Deutschen Jäger" in Hornberg

Für alle MS-Betroffenen und Interessierte bietet die **AMSEL-Kontaktgruppe** einen Informationsaustausch an.
Das nächste AMSEL-Treffen findet am **18. August 2025 im Gasthaus „zum Deutscher Jäger"** statt.
Treffpunkt ist um 13 Uhr direkt am Gasthaus
(Windkapf 115, 78132 Hornberg-Oberreichenbach).
Essen und Getränke gehen auf eigene Rechnung.

Es wird um Anmeldung bis zum **15. August 2025** gebeten unter
Telefon 07822 448171 oder ortenaukreis@amsel.de.

Weitere Informationen erhalten Sie auch beim
Pflegestützpunkt Ortenaukreis – Außenstelle Kinzigtal
Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
Tel: 07832 99955-220 oder -222
Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de
www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de Press

Gemeinde Oberwolfach

Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon (9 Uhr - 17 Uhr) 07834 8383-0
Fax 07834 8383-25
E-Mail gemeinde@oberwolfach.de

oberwolfach.de facebook instagram

Bürgermeister
Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
Katharina Springmann 8383-23

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse:
Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info im Museum für Mineralien und Mathematik
Julia Heizmann 8383-11
Carina Gallus 8383-32

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
Wilfried Groß 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Marco Enzmann 0175 6468509

Schulkindbetreuung 8383-27

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 8383-83

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Festhalle 327

Wolftalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771
Forstrevier Oberwolfach-Nord
Marius Maletz 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA 0171 7794869

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Fälligkeit die 3. Rate für Wasser/Abwasser 2025

Am 15.08.2025 ist der 3. Abschlag für Wasser/Abwasser 2025 fällig.
Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht.
Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach.
Die Höhe der Raten ist auf dem Vorauszahlungsbescheid ersichtlich.
Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.
Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317 oder per E-Mail marmbruster@oberwolfach.de

Fälligkeit von Grund- und Gewerbesteuer zum 15.08.2025

Am 15.08.2025 ist das 3. Quartal für die Grundsteuer und die 3. Vorauszahlung 2025 für die Gewerbesteuer fällig.
Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht.
Bei den übrigen Zahlungspflichtigen bitten wir um Zahlung auf ein Konto der Gemeindeverwaltung Oberwolfach.
Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden.
Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindekasse, M. Armbruster, Tel. 07834/838317 oder per E-Mail marmbruster@oberwolfach.de

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Personalausweise** die bis zum 01.08.2025 und alle **Reisepässe** die bis zum 11.07.2025 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.
Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

Prüfung der Gültigkeit Ihrer Personalausweise und Reisepässe

Prüfen Sie bitte von Zeit zu Zeit die Glütigkeit Ihrer Personausweise und Reisepässe, inbesondere vor einer geplanten Reise.
Die Lieferzeiten für Personalausweise betragen zwischen drei und vier Wochen, für einen Reisepass planen Sie bitte eine Vorlaufzeit von vier bis sechs Wochen ein.
Für die Beantragung benötigen Sie ein **aktuelles biometrisches Lichtbild in digitaler Form**, sowie das bisherige Dokument.
Seit dem 01.05.2025 sind in nur noch digitale Passbilder erlaubt. Das soll Fälschungen und Manipulationen verhindern. Wer jetzt denkt, er könnte einfach per Mail ein selbst aufgenommenes Handy-Foto an sein Paßamt schicken, irrt allerdings.
Akzeptiert werden **nur noch digitale Fotos, die entweder direkt in der Behörde angefertigt oder** auf einem festgelegten, sicheren Übermittlungsweg von **einem Fotostudio dorthin gesendet werden**. Bei digitalen Fotos, die elektronisch übersandt werden, erhalten die Fotografierten vom Fotostudio einen QR-Code, mit dem sie das Bild in der Behörde abrufen lassen können.
Da unsere Aufnahmesysteme für die Passbilder leider noch nicht geliefert worden sind, können wir aktuell im Rathaus noch keine Passbilder erstellen.

Seit dem 1.1.2024 werden keine Kinderreisepässe mehr ausgestellt. Bei Reisen innerhalb der EU braucht jedes Familienmitglied einen
Personalausweis; außerhalb der EU einen Reisepass.

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Einwohnermeldeamt Oberwolfach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis darauf, dass alle Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum:
Folgende Fristen sind hierbei zu beachten:

Papierführerscheine:
Hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Geburtsjahr**

Geburtsjahr	**Umtausch bis zum**
vor 1953	19.01.2033

1953 bis 1971 oder später müssten bis 19.01.2025 umgetausch worden sein.

Kartenführerscheine:

Hier richtet sich die Umtauschpflicht nach dem **Ausstellungsjahr**

Ausstellungsjahr	**Umtausch bis zum**
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Kartenführerscheine die ab dem 19.01.2013 ausgestellt wurden haben eine Gültigkeit von 15 Jahren. Das Ablaufdatum ist auf dem Führerschein ersichtlich.

Alle Personen, deren **Geburtsjahr vor 1953** liegt, müssen den Führerschein **erst bis zum 19.01.2033** umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Aus dem Gemeindegeschehen

750 Jahre Oberwolfach

Fakten und Wissenswertes rund um Oberwolfach

#32: Ganz schön wichtig für viele Lebewesen
Schirmart? Was das bedeutet, hat uns der Verein Auerhuhn Schwarzwald erklärt.
Das Auerhuhn gilt als Schirmart der hochmontanen Artengesellschaft. Das heißt, dass durch seine spezifischen Habitatansprüche der Auerforest gleichzeitig der ideale Lebensraum einer ganzen Artengemeinschaft ist.
Zu den Arten, die das Auerhuhn unter seinem Schirm hat, gehören unter anderen: Vögel wie Baumpieper, Ringdrossel und Sperlingskauz sowie viele Insektenarten (Zum Beispiel Alpine Gebirgsschrecke, Braunfleckiger Perlmuttfalter, Hochmoorgelbling und Waldameise). Aber auch die Kreuzotter und die Nordfledermaus fühlen sich im Auerforest wohl.
Maßnahmen, die dem Auerhuhn zugutekommen helfen somit auch einer Vielzahl weiterer Arten. Viele davon sind wie das Auerhuhn im Schwarzwald in ihrem Bestand bedroht und damit dringend auf Hilfe angewiesen. Die Gemeinde betreibt entlang des Höhenrückens des Gütschkopfes Habitatpflege, um dem Auerhuhn zu helfen. Zudem profitieren natürlich auch viele andere Tierarten von den Anstrengungen.

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.
Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.
Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.
Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.

Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann
Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Treffpunkt Bücherei

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt’s das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags 16 Uhr - 17:30 Uhr, donnerstags 16 Uhr - 17 Uhr.

Urlaubslektüre gefällig?
Urlaubszeit ist auch Lesezeit. Hier stellen wir Ihnen drei Romane vor – etwas für Krimifans, etwas fürs Herz und etwas Historisches. Wir wünschen gute Unterhaltung.

A. Granger, Der tote Antiquar von Limehouse
London, 1871. Jacob Jacobus ist ein wahrhaft berüchtigter Antiquar mit einem Laden im zwielichtigen Viertel Limehouse, ein schlitzohriger Halunke, Vertrauter von Gaunerbanden - aber auch Augen und Ohren für Scotland Yard. Inspector Benjamin Ross sucht ihn regelmäßig auf, um an Informationen zu kommen. Auch jetzt, als er den spektakulären Diebstahl eines Diamanthalsbandes aufklären muss, eines wertvollen Erbstücks der Familie Roxby. Doch Jacobus ist tot, jemand hat ihm die Kehle aufgeschlitzt. Hängen der Mord und der Diebstahl miteinander zusammen? Ben und seine Ehefrau Lizzie ermitteln wieder einmal gemeinsam und kommen bald einem tragischen Geheimnis auf die Spur ...

C. Keys, Die Bibliothek der guten Taten
Vom Verlieren und Finden des Glücks
Lucie liebt Worte und Menschen. Als ihr Leben durch einen Schicksalsschlag aus den Fugen gerät, verlässt sie Paris und zieht nach Saint-Malo ins Haus ihrer Großeltern. Es ist ein großes, altes Haus, das sie schon bald mit Leben, frischem Butterkuchen und neuen Mitbewohnern füllt: dem ewig mürrischen Witwer Léonard, der psychisch fragilen Buchhändlerin Vivianne und der jungen Ausreißerin Camille. Um ihnen allen zu helfen, gründet Lucie eine kleine Bibliothek, einen Ort des Glücks. Doch wird es ihr gelingen, auch ihre eigenen Dämonen zum Schweigen zu bringen?
Der zauberhafte Wohlfühlroman aus Frankreich über ein Haus in der Bretagne, den Duft von Butterkuchen und die heilende Kraft von Büchern.
„Wunderbar zu lesen - auch wenn es um Trauer und Herzschmerz geht, ist er dennoch erfrischend, lebensbejahend, mit viel gutem Humor und witzigen Dialogen.“ Radio Euroherz

P. Oelker, Das Haus am Gänsemarkt
In ihrem großen Hamburg-Roman erzählt Petra Oelker vom Schicksal einer hanseatischen Kaufmannsfamilie während der Franzosenzeit.
Hamburg, 1812. Während ihre Eltern Amerika bereisen, lebt Sophia Benedikt bei ihrem Onkel, dem Kaufmann Arnold Brestetten, und seiner Familie. Das Leben im großen Haus am Gänsemarkt ist komfortabel, doch die Zeiten sind schwierig. Kaiser Napoleon überrollt mit seinen Armeen Europa. Als wichtigste Stadt der nun französischen Norddepartements ist Hamburg ebenso Ort rauschender Feste wie großen Elends.
Arnold Brestetten glaubt anfangs noch, sich mit den neuen Gegebenheiten arrangieren zu können. Bis ein französischer Offizier mit seiner Entourage in seinem Haus einquartiert wird und die Geschäfte durch die Kontinentalsperre niedergehen. Als sich in Hamburg Widerstand gegen die Besatzer regt, müssen die Bewohner im Haus am Gänsemarkt sich entscheiden, wo ihre Loyalitäten liegen. Mit weitreichenden Folgen auch für Sophia ...
Ein bewegender, farbenprächtiger und detailliert recherchierter Roman von *der* Autorin historischer Hamburg-Romane. „Der Roman ist sowohl lehrreich als auch fesselnd und zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie die verheerende Kriegszeit Hamburgs Entwicklung prägte.“ krachfink.de

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie ab sofort im hinteren Teil des Amtsblattes. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Vereine

Sportverein Oberwolfach

Vorschau zu kommenden Spielen

Samstag, 16.08.2025
Herren
15.30 Uhr, SpVgg Ottenau : SV Oberwolfach

Rückblick vergangene Spiele der Aktiven

Endstation in Pokalrunde eins
Landesligist SV Oberwolfach kam in der ersten Runde des Südbadischen Vereinspokals nicht über ein 0:0 nach Verlängerung beim Bezirksligisten SV Diersheim hinaus und ist somit als klassenhöherer Verein aus dem Wettbewerb ausgeschieden. Dem SVO fehlte in der Offensive jegliche Durchschlagskraft.
Im ersten Durchgang sahen die Zuschauer eine überwiegend ausgeglichene Partie mit gelegentlichen Abschlüssen hüben wie drüben. Die besseren Gelegenheiten hatten die auf Ballverluste lauernden Hausherren. SVO-Keeper Oliver Mai musste nach einem tückischen Freistoß per Fußabwehr klären. Wenig später scheiterte Diersheims Dennis Schulz nach einem Konter an Mai. Auf der Gegenseite parierte SVD-Torwart David Ross einen Distanzschuss von Roman Boser. Ein abgefälschter Fernschuss von Jonas Wolf ging knapp neben das Tor der Gastgeber. Im Gegenzug ließ Dennis Schulz eine gute Kopfballchance für den Außenseiter liegen. Kurz vor der Pause hätte der SVO gerne einen Handelfmeter gehabt, die Pfeife des Unparteiischen blieb jedoch still.
Nach dem Seitenwechsel war der Landesligist zwar deutlich spielbestimmend, es fehlte in vorderster Front jedoch an Tempo und Durchsetzungsvermögen. Dennoch hatte man nun zwei, drei Möglichkeiten, das Duell zu entscheiden. Roman Bosers Heber aus 40 Metern entschärfte Diersheims Schlussmann David Ross mit den Fingerspitzen. Die dickste Chance ließ Marc Heizmann zehn Minuten vor dem Ende liegen, als er nach Zuspiel von Jonas Wolf freistehend an Keeper Ross scheiterte. Auf der anderen Seite versprühte lediglich ein zu hoch angesetzter Versuch von Pierre Wagner einen Hauch von Torgefahr und so blieb es beim 0:0, was Verlängerung bedeutete.
Diese hatte kaum begonnen, als ein unnötiger Ballverlust zu einer Notbremse und somit zur roten Karte für Oberwolfachs Innenverteidiger Roman Boser führte. In Unterzahl war bei tropischen Temperaturen die läuferische Überlegenheit des Landesligisten nun dahin. Bei allem Bemühen blieb vieles beim SVO Stückwerk. Als ein Kopfball des aufgerückten Tormanns Oliver Mai in letzter Sekunde geblockt wurde, war das torlose Unentschieden und somit das Weiterkommen des aufopferungsvoll kämpfenden Bezirkspokal-Siegers aus Diersheim perfekt.

SV Diersheim - SV Oberwolfach 0:0 n.V.
SV Diersheim: Ross - Reichmann (ab 111. Fistikci), Do. Kaiser, Hartfiel, De. Kaiser, Wagner (ab 76. Schröter), Schlegel (ab 120.+1 Becker), Boschert, Laptev (ab 115. Nock), De. Schulz (ab 106. Neff), Ma. Schulz.
SV Oberwolfach: Mai - Rothfuß, T. Springmann, N. Springmann, Boser, Wille (ab 46. Echle), Lehmann (91. Dieterle), L. Springmann, Weiß (96. Armbruster), J. Wolf, M. Heizmann.
Zuschauer: 200
Schiedsrichter: Beon Fejza (Offenburg)
Tore: /
Bes. Vorkommnis: rote Karte für Roman Boser (92.) vom SVO wegen Notbremse.
Bericht: Jan Schmider / Foto: Horst-Dieter Bayer

Schwarzwaldverein Oberwolfach

17. August 2025 - Drei Gipfel im Simonswälder Tal
Steil, steiler, am steilsten. Der Höllkopf, der Schultiskopf und der Ibichkopf haben wunderschöne felsige Aussichtspunkte zu bieten. Alpine Pfade führen uns auf die Gipfel und am schäumenden Bach entlang. Trittsicherheit wird vorausgesetzt. Bitte Vesper und Sitzunterlage mitnehmen. Es führt Claudia Echle.
Treffpunkt Wolftalschule: 8 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Auch Gäste sind herzlich willkommen.
Länge: 19 km und 850 Höhenmeter
Gehzeit: ca. 5 Stunden
Infos bei Wanderführerin Claudia Echle, WhatsApp 0160/5457171, oder
wandern@schwarzwaldverein-oberwolfach.de

Seniorentag am Samstag, 16.08.2025
Die Vorstandschaft lädt die Senioren des Schwarzwaldvereins am 16.8.2025 herzlich zum traditionellen Seniorentag auf dem Kreuzsattel ein.
Wie in den Vorjahren gibt es Mittagessen sowie nachmittags Kaffee und Kuchen. Für einen Bustransfer ist gesorgt. Die Veranstaltung beginnt am Samstag gegen 12:30 Uhr. Zum Mittagessen gibt es Rollbraten mit Kartoffelgratin oder Spätzle. und ab 15:30 Uhr sorgt Marco Pereira für musikalische Unterhaltung. Gegen 17:00 Uhr endet das Treffen und die Teilnehmer werden wieder an die Sammelpunkte zurückgebracht.
Ein Bustransfer ist eingerichtet.
Abfahrt 11.45 Uhr in Oberwolfach-Kirche
Abfahrt 12.00 Uhr in Oberwolfach Walke (Rathaus)
Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bei Gaby Schäfer,
1. Vorsitzende des Schwarzwaldvereins Oberwolfach, unter der Telefonnummer 07834/1790.

17.08.2025 – Bezirksfamiliennachmittag
„Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“
Unter diesem Motto bietet Gaby Schäfer – Familienfachwartin des Bezirks Kinzigtal einen Familiennachmittag in Oberwolfach an.
Im Mitteltal macht gerade „Marios Super Kinderland“ Station. Es ist eine Luftkissenattraktion mit Hüpfburgen, aufblasbare Rutschen usw.
Interessierte Familien bitte melden bei Gaby Schäfer 07834/1790

27.08.2025 – Einladung zur Betriebsbesichtigung von Klio Eterna Schreibgeräte
Der Schwarzwaldverein Oberwolfach lädt am Mittwoch, 27.08.2025 um 10.00 Uhr dazu ein, hinter die Kulissen des Unternehmens zu schauen. Anmeldung bis 22.08.2025 bei Gaby Schäfer(07834/1790)
Treffpunkt Wolftalschule um 9.30 Uhr

Mountainbiken Herren
Die Mountainbike Gruppe der Herren startet die wöchentliche Ausfahrt immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz. Gäste sind herzlich willkommen.

Mountainbiken Damen
Die Ausfahrten der Damen mit dem E-Bike finden immer mittwochs statt. Treffpunkt ist der Lindenplatz. Gäste sind herzlich willkommen. Infos zu den Touren und Abfahrtszeit bei Christine Hauer unter 015164584043.

Kreuzsattelhütte
Die Kreuzsattelhütte ist an Sonn- und Feiertagen geöffnet. Neben den gängigen Getränken werden Erbsensuppe, sowie Wurst und Weck angeboten. Die Besucher können sich auf selbstgebackene Kuchen freuen, die sie zusammen mit einer Tasse Kaffee bei schönem Wetter im Freien oder in der urigen Hütte genießen können. Der schöne **Spielplatz mit Grill und Wasserstelle** ist ein tolles Ausflugsziel für Familien mit Kindern. Am Sonntag, 17.08.2025 bewirtet der Imkerverein Wolftal.

Alte Photographien erzählen ...
Bild 1023: Unweit der satten Wiesenlandschaft, auf der kürzlich die engagierte Gruppe „Buntwald“ feierte, da dominierte vor gut einer Generation noch „Buntfeld“ – wie hier unterhalb des Zacherhofes.

Vor allem im Mitteltal haben einst goldgelbe Kornfelder die Landschaft geprägt, so wie vom Hapbach her über die Allmend und den Frohnbach bis hinein in den Gelbach, Erzenbach, Rankach, Kurzenbach, die Grangat über das Gewann Wasser/Oberwasser, von da hinein in den Battengott und durch den Dohlenbach hinauf zum Schwarzenbruch. Eine ganz andere Welt und das politische Bemühen um Offenhaltung der Landschaft – vor einem knappen Jahrhundert eigentlich noch kein Thema, ja eigentlich geradezu ein Fremdwort!

TRACHTEN GRUPPE OBERWOLFACH

Die Trachtengruppe veranstaltete abwechslungsreiche Programmpunkte
Am Donnerstag den 07. August bot die Trachtengruppe im Rahmen des Ferienprogramms die Möglichkeit traditionelle und moderne Kindertänze kennen zu lernen und Spaß am Singen und Bewegen zu haben.
Am Freitag erwarteten die Kinder am Hexenplatz eine Lagerolympiade, mit anschließender Siegerehrung. Auf dem Programm standen Dosenwerfen, Sackhüpfen und weitere spaßige Herausforderungen.

Polio-Hilfe-Kenia Oberwolfach e.V.

Der Polioverein Oberwolfach übernimmt am 31. August die Bewirtung auf der Kreuzsattelhütte und würde sich über zahlreiche Gäste sehr freuen! Um 11 Uhr wird es mit Lioba Kelber einen Feldgottesdienst an der Kreuzsattelhütte geben, mitgestaltet vom Gemeindeteam. Ob Gross oder Klein, ob Alt oder Jung, zu Fuss oder mit dem Pferd, - der Polioverein hat für jeden Besucher das passende Stück Kuchen, genau die richtige Suppe und je nach Wetterlage eine heiße oder kalte Wurst dazu!
Damit das alles aber so stattfinden kann, sind wir auf die Hilfe der altbewährten oder neuen Kuchenbäcker/innen angewiesen.
Wer also den Polio Verein auf diese Weise unterstützen möchte, darf die Kuchenspende zu Otto Bonath bringen oder am Sonntag in der Kreuzsattelhütte abgeben.
Der Erlös dieser Bewirtungsaktion kommt direkt den behinderten Menschen und deren Familien in Kenia zugute.
Im Voraus sagen wir allen unermüdlichen Bäckerinnen und Bäckern, dem Helferteam und natürlich allen vorbeikommenden Gästen ein herzliches Dankeschön!!

Veranstaltungen/Termine

Freitag, 29.08.2025, 17:00 Uhr
Festhallenplatz, Oberwolfach
„Zirkus Kaiser Sommerhock“, Zirkus Kaiser e.V.

Wolftal
Tal der Tiere
GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten der Tourist-Infos
Oberwolfach:
Touristinfo im Museum für Mineralien und Mathematik *(Schulstraße 5)*
Montag - Sonntag, 9:00 Uhr - 17:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:
Bad Rippoldsau
Kurhaus *(Kurhausstraße 2)*
Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach
Rathaus *(Rathausplatz 1)*
Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen vom 14. August bis 23. August 2025

Samstag, 16. August
Uhrzeit nicht bekannt
Seniorennachmittag auf der Kreuzsattelhütte
Organisation Gaby Schäfer
Näheres im Bürgerinfo und unter
www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de
Oberwolfach

Sonntag, 17. August
Uhrzeit nicht bekannt
"Steil, steiler am steilsten" Wanderung im Simonswäldertal
Wanderführerin Claudia Echle
Länge 16 km
Näheres im Bürgerinfo und unter
www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de
Oberwolfach

6:30 Uhr
Der frühe Vogel... Frühwanderung
Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau unter der Leitung von Marianne und Ottmar Zanger lädt zur Wanderung ein.
Bad Rippoldsau, Treffpunkt: Kurhausparkplatz

Montag, 18. August
18:30 Uhr
Lauftreff
Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an. Bei Interesse bitte bei Lisa Herrmann melden, 0176 44692299.
Schapbach

Dienstag, 19. August
18:00 Uhr
E-Biken am Dienstag
Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-Bike-Touren für Jedermann ein.
Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

18.30 Uhr
Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach
Mountainbiken der Herren
Start immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz
Oberwolfach

Mittwoch, 20., August
15.00 Uhr
Mountain-Bike Tour des Schwarzwaldvereins Oberwolfach
Mountainbiken der Damen
Start immer mittwochs am Lindenplatz
Oberwolfach

Dienstags bis samstags
11 / 13 / 15 Uhr
Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach
Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel
Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Unsere touristischen Attraktionen

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach
Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel
Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder
ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour
circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!
Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks
Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden.

Eine Vorabreservierung des Rucksacks unter 07834/9420 oder per E-Mail an touristinfo@oberwolfach.de ist empfehlenswert!
Kosten: 20 € pro Rucksack. Kaution 50 € pro Rucksack.

Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de

Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
März - Oktober: 10 - 18 Uhr
November - Februar: 10 - 16 Uhr

Ein Wort auf allen Vieren
Regeln, Rauch und Raserei
Manche Gerüche sind einfach unangenehm – und ich meine nicht den typischen Bärenmuff. Neulich lag dieser stechende Qualm in der Luft und siehe da: ein paar Besucher hatten sich direkt neben unseren Anlagen eine Zigarette angezündet. Kein feiner Zug. Überhaupt ist gerade richtig viel los hier – Sommerferien eben – und leider heißt das auch, dass nicht alle die Regeln beachten, die uns Tieren Sicherheit und Ruhe geben.
Erst kürzlich sah ich einen Menschen, der beim Fotografieren den Arm so weit durchs Fotofenster gestreckt hat, dass er fast den Elektrozaun berührt hätte. Das BÄRsonal gibt sich alle Mühe, alle Besucher aufzuklären, aber manchmal bräuchten sie eben noch ein paar helfende Tatzen. Wenn also jemand Lust hat, als ehrenamtlicher Ranger durchs Projekt zu streifen und das Team zu unterstützen: Meldet euch einfach unter schwarzwald@baer.de.
Ach ja, AGONIS hat sich mal wieder im Buddeln verloren. Eine prachtvolle Höhle hatte er – bis sie krachend in sich zusammenfiel. Anfängerfehler. Jetzt beobachtet er das BÄRsonal bei Wartungsarbeiten mit Argusaugen. Vielleicht hofft er, ein paar Tricks zu lernen.
In diesem Sinne: Haltet die Ohren steif!
Eure JURKA

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de

Saisonstart am 13. April 2025!
Am 13. April 2025 öffnet die Grube Wenzel , eines der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald, wieder ihre Türen.
Erwachsene wie auch Kinder können auf den Spuren der Bergleute wandeln und sich in die Tradition des Bergbaus einführen lassen.
Themenführungen mit Wein oder Whisky, Gruselangebote oder klassische Entdeckertouren - unser Team hält für jeden Geschmack und jedes Alter das passende Angebot bereit.
Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1.000 Metern "befahren" werden. Hierfür erhält jeder Besucher Stiefel, Jacke, Helm und Kopflampe. Ein Abenteuer für Jung und Alt, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

E-Bike Ladestationen im Wolftal

Bad Rippoldsau:
Minigolfplatz am Klösterle
Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19
Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg

MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum

Wissen trifft Schönheit
Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen
des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach.
Die Verbindung zwischen Mathematik und Mineralien wird durch vielseitige Installationen anschaulich dargestellt. Für Fragen rund um den Tourismus in unserer Region stehen wir Ihnen gerne in der neuen Touristinfo direkt im MiMa zur Verfügung.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/8383-83

Öffnungszeiten:
Täglich von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
In dieser Zeit ist das Museum geschlossen:
24.-25. Dezember, 31.Dezember, 01.Januar

Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.
Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz.
Einfach hinsetzten. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.

Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach

Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten

Waldfreibad Wolftal

Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
www.waldfreibad-wolftal.de

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Unsere Öffnungszeiten:
täglich: 11:00 bis 19:00 Uhr
Wenn die Sonne lacht, bleibt das Freibad sogar bis 20:00 Uhr geöffnet!
Wichtig! Aktuelle Infos immer online auf der Homepage.
Hier findet ihr alle kurzfristigen Änderungen:
https://waldfreibad-wolftal.de/

Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de

Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolftals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald.
Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet.
Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren.
Das Team vom Waldkulturhaus

Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de

Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April - September) / 11 – 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Reiten auf dem Landeckhof

Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: 07834 4158

Töpfern im offenen Atelier

Offenes Atelier jeden 2. Donnerstag (gerade Wochen) in der Zeit von 9.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Keramik Atelier
Glaswald 18
Monika Seidel
weitere Informationen unter www.keramik-seidel.de
07834/8645300

Öffentliche Sauna

Endlich wieder Sauna-Oase auf dem Alisehof
Kurztarif von 15 bis 18 Uhr oder 18 bis 21 Uhr EUR 15,--
Normaltarif von 15 bis 21 Uhr EUR 24,--
Bitte rechtzeitig vorher anmelden! Tel.: 07839 / 203
Wir öffnen die Sauna ab 5 Personen.
von Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen!
Donnerstage ungerader Kalenderwochen Damensauna!
Schwarzwaldcamping Alisehof e.K. – www.alisehof.de
Rippoldsauer Straße 2 – 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Aktuelles

Ab sofort Ticket-Verkauf in den Tourist-Informationen im Wolftal
Die Gartenschau 2025 in Freudenstadt und Baiersbronn vom 23. Mai bis 12. Oktober 2025, praktisch direkt vor unserer Haustüre statt.
Sie wird mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm Besucher jeden Alters begeistern. Im Fokus stehen wiederkehrende Veranstaltungsreihen, die über die gesamte Laufzeit hinweg für Unterhaltung und Abwechslung sorgen.

Musikalische Höhepunkte und kulturelle Reihen
Jeden Freitag bringt die "Regio Reihe – Die Region rockt" das Tal zum Beben: Über 40 Bands
und Musikgruppen aus der Region sorgen auf der Baiersbronner Schelklewiese für Stimmung
und laden zum Tanzen und Feiern ein. Donnerstags verwandelt sich das Spiegelzelt in
Freudenstadt in eine exklusive Bühne für die Veranstaltungsreihe "Jazz & Wine". Über 20 hochkarätige Musiker treten auf, begleitet von einer Auswahl regionaler Weine, die das Publikum in entspannter Atmosphäre genießen kann. Literaturfans kommen bei der Lesereihe mittwochs auf ihre Kosten, wenn verschiedene Autoren spannende Bücher präsentieren.
Thementage und spezielle Veranstaltungen
Über das gesamte Programm hinweg ziehen sich spannende Thementage, darunter der Trachtentag, das Lichterfest, der Gospelchortag, der Blaulichttag und viele mehr. Auch große Events wie das Schleppertreffen, das Bergwerk Parade, der Alphorntag und der Parkour Cup bieten den Besuchern ein abwechslungsreiches Erlebnis. Themenwochen wie "Pedal X – Die Fahrradwoche", "Bonjour Tal X" mit einem französischen Flair und die Umweltwoche setzen besondere Akzente und bieten zusätzliche Highlights.
Tagestickets für die Landesgartenschau im Tal X sind ab sofort in den Tourist-Informationen in Oberwolfach-Walkeim Rathaus in Schapbach und im Kurhaus in Bad Rippoldsau erhältlich. Der Preis für 1 Tagesticket kostet 19 €.

Öffnungszeiten Minigolfanlage im Freibad Schapbach :
Täglich bei schönem Wetter (ab 16 Grad) ab 15 Uhr

Nach Eröffnung des Waldfreibades gelten die selben Öffnungszeiten wie das Waldfreibad.

Nationalpark Schwarzwald

Zehn Jahre Forschung im Nationalpark:
10 000 Arten und viel positive Resonanz
Die Wissenschaftsteams haben ihre spannendsten Erkenntnisse in einer kostenlosen Broschüre zusammengetragen

Zehn Jahre Nationalpark Schwarzwald gab es vergangenes Jahr zu feiern – was auch zehn Jahre Forschung im Nationalpark bedeutet. „Das fanden wir einen richtig guten Anlass, mal all das zusammenzutragen, was wir in dieser Zeit gemeinsamen mit unseren vielen Partnern an Universitäten und Hochschulen erforscht, beobachtet, herausgefunden haben“, sagt Flavius Popa, Pilzforscher im Nationalpark. Denn das ist durchausaus beeindruckend. „Zum Beispiel: 10 Jahre, 10 000 Arten auf 10 000 Hektar“, sagt Popa. „Das sind ein Drittel aller im Land Baden-Württemberg vorkommenden Arten und das auf nur 0,3 Prozent der Landesfläche, das ist doch richtig cool!“

Gemeinsam mit Dominik Rüede vom sozialwissenschaftlichen Team brachte Flavius Popa alle forschenden Kolleginnen und Kollegen mit ihren jeweiligen Fachgebieten zu einer gemeinsamen Broschüre zusammen. Druckfrisch ist die Broschüre nun im Nationalparkzentrum Ruhestein, im Nationalparkhaus Herrenwies und im wilden Eck auf der Gartenschau zu haben – und auch zum Download auf der Nationalpark-Website. „Das ist wirklich toll, mal die ganze Bandbreite auf einen Blick zu sehen – da haben wir schon viel erforschen dürfen in den ersten zehn Jahren, und vor allem wichtige Grundlagen geschaffen für zukünftige Forschung“, sagt Nationalparkleiter Wolfgang Schlund. Denn am Anfang geht es natürlich erstmal um die Grundlage, sozusagen den Startzustand, mit dem sich alle späteren Entwicklungen vergleichen lassen. Die im Nationalpark und auch die außerhalb - „denn für den bewirtschafteten Wald sind wir natürlich auch eine wichtige Vergleichsfläche, zum Beispiel um zu sehen, welche Lösungen die Natur selbst für den Klimawandel findet“, sagt Popa.

Was sich schon gezeigt hat: Der wahre Artenreichtum liegt eher im Verborgenen, Insekten, Spinnentiere und Pilze machen allein schon mehr als drei Viertel der Arten aus. „Und sie alle spielen zusammen im Netzwerk der Natur, das wir hier beobachten und erforschen dürfen“, sagt Schlund. Beim sozialwissenschaftlichen Team liegt der Fokus auf dem Menschen. „Die Broschüre zeigt für mich auch, wie stark der Nationalpark ein Teil der Region ist – und wie wir unsere Befragungen nutzen, um zum Beispiel das Bewusstsein für das Schutzgebiet zu stärken oder das Erlebnis für unsere Gäste zu verbessern“, sagt Dominik Rüede.

Wer durch die kostenlose Broschüre blättert, kann auf eine Reise durch die spannendsten Erkenntnisse der ersten zehn Nationalparkjahre gehen; zum Beispiel erfahren, welche Überraschung die Rothirsche in ihrer Losung bereithielten, wann der Auerhahn balzt, wie Insekten auf Temperaturanstieg reagieren und wie sich das große Thema Waldwandel überhaupt messen lässt. „Wer Lust hat, diese Reise noch ein bisschen zu vertiefen, ist eingeladen, über die QR-Codes in den Forschungsblog auf unserer Website einzutauchen. Dort berichten wir regelmäßig über neue Projekte und Ergebnisse“, sagt Schlund. Und wer dann noch eine wichtige Frage offen hat, findet dort auch den direkten Kontakt zu den Forschungsteams. „Da freuen wir uns auch drüber – ich habe zum Beispiel noch regelmäßig Kontakt zu einem Bewohner aus dem Murgtal, der mich vor Jahren angeschrieben hat, als er einen Tintenfischpilz entdeckt hatte. Seitdem ist er richtiger Fan dieser Art geworden und wir sind immer noch in Kontakt“, sagt Popa.

Hintergrund
Mehr zur Forschung im Nationalpark findet sich auf der Nationalparkwebsite – auf den jeweiligen Themenseiten zur naturwissenschaftlichen Forschung und sozialwissenschaftlichen Forschung und im Blog, der direkt über die Startseite erreichbar ist.
Die Broschüre „Zehn Jahre Forschung im Nationalpark Schwarzwald“ liegt im Nationalparkzentrum Ruhestein, im Nationalparkhaus Herrenwies und im wilden Eck auf der Gartenschau in Baiersbronn und Freudenstadt aus. Digital steht sie hier zum Download bereit: www.nationalpark-schwarzwald.de/forschen.

BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift	Rathausplatz 1, Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale	07839/91 99-0
Fax	07839/91 99-20
Mail	rathaus@badrs.de
Internet	www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten	Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr Dienstag 14.00-18.00 Uhr

Bürgermeister
Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale
Frau Nina Armbruster 07839/91 99-0
armbruster@badrs.de
Frau Melanie Kern kern@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen
Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen
Frau Änne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse
Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben
Frau Jasmin Sachs 07839/91 99-18
sachs@badrs.de

Touristinformation
Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation
Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Klimaschutzmanager
Herr Daniel Waidele 07839/919931
dwaidele@badrs.de

Bauhof
Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige
Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Weitere Telefonnummern und Informationen finden Sie im Internet
www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

Amtliche Bekanntmachungen

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 27.05.2025

Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 22.35 Uhr
Anwesend: Bürgermeister, 9 Mitglieder
Entschuldigt: GRin Kathrin Müller
Weitere Teilnehmer:
Herr Thomas Kernler Ingenieurbüro Zink, ö TOP 1
Herr Jürgen Isenmann, Geschäftsführer, Isenmann Ingenieur GmbH, nö TOP 1, ö TOP 4
Herr David Maier, Projektleiter, Isenmann Ingenieur GmbH, nö TOP 1, ö TOP 4,
Herr Thorsten Rehe, Geschäftsführer, Ingenieurbüro Rehe, ö TOP 5

C. Protokoll

TOP 1
Änderung des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB; Abwägung der während der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
Sachverhalt
Die Wilhelm-Homburger-Straße war bisher als Teil der Zufahrt innerhalb des Verkehrskonzepts für den Bereich des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ auch Bestandteil in Form einer Verkehrsfläche innerhalb dieses oben genannten Bebauungsplans.
Nun soll diese Straßenfläche jedoch im Zuge der Dorfsanierung ertüchtigt werden. Aus Gründen der Förderfähigkeit für diese Ertüchtigung, darf dieser Bereich der Straßenfläche jedoch nicht innerhalb des Geltungsbereichs dieses Bebauungsplans liegen.
Daher wird der Bebauungsplan „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ für den Bereich der Wilhelm-Homburger-Straße nun geändert und für diesen Bereich aufgehoben. Hiervon ausgenommen ist die Ausweichstelle im Bereich des dortigen Spielplatzes (Grundstück Flst.-Nr. 30/9). Diese soll aus Gründen des problemlosen Begegnungsverkehrs im Zuge der An- und Abfahrt aus dem neuen Wohngebiet weiterhin Teil des Bebauungsplans in Form eines dann separaten Geltungsbereiches bleiben.
Die Offenlage, die Behördenbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange des Entwurfs fand im Zeitraum vom 05.03.2025 bis zum 07.04.2025 statt. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden innerhalb der vorliegenden Abwägungstabelle zusammengefasst und mit Abwägungsvorschlägen versehen.
Nun sollen diese Abwägungsvorschläge im Gemeinderat beraten und behandelt werden. Ebenfalls ist die Billigung des an die eingegangenen Stellungnahmen angepassten

Entwurfs vorgesehen. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes vom 23.04.2025 soll gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen werden, sodass die 1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ durch Bekanntmachung rechtskräftig werden kann.

BGM Waidele eröffnet den Tagesordnungspunkt, verweist auf die Beschlussvorlage BvGR 23/2025 und erteilt Herrn Kernler das Wort.

GR Bühler und GRin Lehmann sind befangen und setzten sich vom Ratstisch ab.

Herr Kernler erläutert anhand einer Präsentation den Satzungsbeschluss und gibt detaillierte Auskunft über den Änderungsbereich.

Herr Kernler schildert, dass die Ausweichstelle beim Spielplatz erhalten bleibt, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Ein weiteres Ziel der Änderung ist, die Herausnahme aus B-Plan um die Förderfähigkeit zu ermöglichen. Verschiedene Stellungnahmen von Behörden werden erklärt. Unter anderem gab die Forstdirektion des Regierungspräsidiums Freiburg eine Stellungnahme zur Waldumwandlungsgenehmigung ab. Bei einer weiteren Stellungnahme aus der Öffentlichkeit beanstandet ein Bürger, dass der Gehweg ohne Hochbordstein geplant sei. **Herr Kernler** äußert, dass die Straßenverkehrsbehörde keine Bedenken hat.

Herr Kernler gibt an, dass die Polderbergstraße nicht für die Erschließung angedacht ist. Für den LKW ist diese Zufahrt nicht geeignet.

GR Jehle erkundigt sich nach dem Zeitplan in welchem die Maßnahme umgesetzt wird.

BGM Waidele erläutert, dass nach der Beauftragung durch die Firma Zink die Planung des Oberflächenkanals und die Breitbandverlegung das nächste Ziel ist. Die Ausschreibung soll vor den Bauferien erfolgen, danach ist die Vergabe geplant.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt mit 7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 2 Befangenheit

1. den eingegangenen Stellungnahmen während der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangen Stellung gemäß den Abwägungsvorschlägen der Abwägungstabelle berücksichtigt und untereinander und gegeneinander abgewogen zu.
2. zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Wohnen mit Wolftalpanoramablick am Polderberg“ mit Stand vom 23.04.2025 § 10 Abs.1 BauGB als Satzung zu.

TOP 2

Haushaltssatzung und -plan 2025 - Beschlussfassung

Sachverhalt

Die Gemeinde hat für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Haushaltssatzung enthält für das Haushaltsjahr die Festsetzung des Haushaltsplans unter Angabe des Gesamtbetrags der Erträge und der Aufwendungen sowie deren Saldo, der ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen sowie des jeweiligen Saldos, der Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit sowie des jeweiligen Saldos, der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung), der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), des Höchstbetrags der Kredite zur Liquiditätssicherung,, der Steuersätze, soweit sie für jedes Haushaltsjahr neu festzusetzen sind. Sie kann auch die Festsetzung von Gebührensätzen und Beitragssätzen für ständige Gemeindeeinrichtungen sowie weitere Vorschriften enthalten, die sich auf die Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen und den Stellenplan des Haushaltsjahres beziehen. Die erneute Beschlussfassung ist aus redaktionellen Gründen laut Kommunalamt erforderlich.

Der Haushaltserlass des Kommunalamts vom 13.05.2025 wurde im Wortlaut von **Bürgermeister Waidele** vorgetragen.

Kämmerer Pfundheller teilte mit, dass der Kernhaushalt genehmigt ist, doch aufgrund einer redaktionellen Anpassung eine erneute Beschlussfassung erforderlich ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit -plan 2025 gemäß Vorlage in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 25.03.2025.

TOP 3

Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach für das Rechnungsjahr 2023 (Kernhaushalt)

Sachverhalt

Mit Einführung des NKHR haben die Kommunen ihre Bücher in Form der doppelten Buchführung darzustellen (§ 77 Abs. 3 der Gemeindeordnung - GemO). Aus § 95 Abs. 2 GemO wird ersichtlich, dass der Jahresabschluss aus einer Ergebnis-, Finanz- und aus einer Bilanz besteht. (Drei-Komponenten-Rechnung). Die Ergebnisrechnung beinhaltet eine Gegenüberstellung aller Aufwendungen und Erträge als ergebniswirksame Vorgänge der Verwaltungstätigkeit. Sie ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ihr Ergebnis erhöht oder reduziert das Eigenkapital in der Bilanz. Die Ergebnisrechnung übernimmt im Wesentlichen die Funktion des Verwaltungshaushalts. Die Finanzrechnung enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode. Die Finanzrechnung gibt unterjährig und beim Jahresabschluss Auskunft über die Liquiditätslage. Sie zeigt die Änderungen des Bestands an liquiden Mitteln, da der Saldo der Finanzrechnung die Position der liquiden Mittel in der Bilanz erhöht oder reduziert. Die Finanzrechnung übernimmt mit der Investitions- und Finanzierungsabrechnung Elemente des Vermögenshaushalts und des Sachbuchs für haushaltsfremde Vorgänge sowie die zahlungswirksamen Vorgänge der Ergebnisrechnung.

Der Jahresabschlusses 2023 wird gemäß § 95 Abs. 1 Satz 1 und 2 i. V. m. § 95 b Abs. 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

§ 1 Ergebnisrechnung und Finanzrechnung

Die Ergebnis- und Finanzrechnung wird wie folgt festgestellt:

1.	Ergebnisrechnung	in Euro
1.1.	Summe der ordentlichen Erträge	4.929.487,82
1.2.	Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.967.882.84-
1.3.	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1. und 1.2.)	1.038.395,02-
1.4.	Außerordentlichen Erträge	69.690,00
1.5.	Außerordentlichen Aufwendungen	0,00
1.6.	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5.)	69.690,00
1.7.	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3. und 1.6.)	968.705,02-
2.	Finanzrechnung	in Euro
2.1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.705.434,87
2.2.	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.285.023,97-
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1. und 2.2.)	579.589,10-
2.4.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	214.251,00
2.5.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	663.846,26-
2.6.	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4. und 2.5.)	449.595,26-
2.7.	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3. und 2.6.)	1.029.184,36-
2.8.	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.330.000,00
2.9.	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	162.215,46-

2.10.	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8. und 2.9.)	1.167.784,54
2.11.	Änderung des Finanzierungsmittelbedarfs zum Endes Haushaltsjahres Finanzhaushaltes (Saldo aus 2.7. und 2.10.)	138.600,18
2.12.	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	319.876,71
2.13.	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	1.141.510,71-
2.14.	Bedarf haushaltsunwirksamen Einzahlungen/Auszahlungen (Saldo aus 2.12. und 2.13.)	821.634,00-
2.15.	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.567.885,37
2.16.	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11. und 2.14.)	683.033,82-
2.17.	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	884.851,55

Soweit sich im Jahresabschluss über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen ergeben haben, erteilt der Gemeinderat dazu die Zustimmung gemäß § 84 Abs. 1 Satz 2 und Absatz 2 der Gemeindeordnung, soweit dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist.

3.	Bilanz	in Euro
3.1.	Immaterielles Vermögen	1.549,00
3.2.	Sachvermögen	20.194.168,00
3.3.	Finanzvermögen	1.705.099,00
3.3.1.	hiervon: Liquide Mittel	884.851,55
3.4.	Abgrenzungsposten	7.985,00
3.5.	Nettoposition	0,00
3.6.	Bilanzsumme Aktiva:	21.908.801,00
3.7.	Eigenkapital	-10.819.271,00
3.7.1.	hiervon: Basiskapital	-9.142.190,00
3.8.	hiervon: Rücklage	-2.459.223,00
3.9.	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	782.142,00
3.9.1.	Fehlbeträge aus Vorjahren	-186.563,00
3.9.2.	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus dem Ergebnisrücklagen nicht möglich ist.	969.705,02
3.10.	Sonderposten	- 8.319.966,00
3.11.	Rückstellungen	0,00
3.12.	Verbindlichkeiten	- 2.591.910,00
3.12.1.	hiervon: aus Kreditaufnahmen	- 2.369.997,00
3.13.	Abgrenzungsposten	- 177.654,00
3.14.	Bilanzsumme Passiva:	21.908,801,00

Kämmerer Pfundheller erläutert die Fragen aus dem Gemeinderat anhand der Präsentation.
Beschluss:
Der Gemeinderat stellt einstimmig den Jahresabschluss der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach für das Rechnungsjahr 2023 wie vorgetragen fest.

TOP 4
Auftragsvergabe - „Ersatzneubau Golden-Gate- Geh- und Radweg-Brücke in Bad Rippoldsau“ Bestätigung vom 14.11.2023, AZ. 45d8-RPK45-3932-266, zur Anmeldung für das Sonderprogramm Stadt und Land vom 21.12.2022

Sachverhalt
Die Gemeindeverwaltung hat einen Antrag lt. 21.12.2022 auf Ersatzneubau der Golden Gate Bridge nach dem Sonderprogramm für eine Geh-& Radwegbrücke in Schapbach gestellt.Lt. Mitteilung vom RP Karlsruhe am 14.11.2023 wurden wir nach der VwV-LGVFK RuF u. nach VV Sonderprogramm Stadt u. Land (S&L) aufgenommen. Siehe Anschreiben von Herrn BM Waidele vom 01.12.2022 an das Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung 4, Referat 45 (Frau Kölsch, Herrn Benke), Schloßplatz 4-6. 76131 Karlsruhe
BGM Waidele gibt einen kurzen Rückblick. Durch die vorgenommene Brückenprüfung vom Ingenieurbüro Rehe lag die Kostenschätzung vor, und die Förderung vom RP KA wurde zugesagt. Er teilt mit, dass der Antrag auf Erteilung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung vom RP bereits bei der Gemeindeverwaltung eingegangen ist. Diese ist Grundlage von Teil A, IV Nr. 3.1. der VwV-LGVFG und wird für einen vorzeitigen Baubeginn benötigt.
BGM Waidele trägt dem Gemeinderat die BV26/2025 vor, begrüßt die Herrn Isenmann und Maier vom Ingenieurbüro Isenmann und erteilt das Wort an Herrn Isenmann.
Herr Isenmann stellt eine Präsentation vor und gibt einen kurzen Einblick in die bisherigen Projekte.
Herr Maier, erläutert den dauerhaft geschützten Holzbrückenbau genauer. An Hand von Folien zeigt er wie die Golden-Gate Brücke aussehen soll. Dabei erläutert er die wichtigsten Merkmale einer Holzbrücke.
Herr Isenmann gibt an, dass durch die Spannweite der Brücke von 24 Meter keine Mehrkosten entstehen. Er empfiehlt den Bau einer Holzbrücke.
Herr Maier ergänzt, dass zusätzlich eine PV-Anlage für Schwimmbad auf dem Blechdach montiert werden könnte.
Herr Isenmann gibt bekannt, dass die Widerlager der bisherigen Golden-Gate Brücke erweitert werden müssten.
GR Rauber fragt nach der zeitlichen Planung.
Herr Isenmann spricht über eine Vergabe in der Dezember Sitzung.
GR Rauber erkundigt sich nach dem Baubeginn.
Herr Isenmann antwortet, Anfang April 2026 soll mit dem Baubeginn gestartet werden, der Rückbau wird 2-3 Wochen in Anspruch nehmen die Fertigstellung ist Ende Juni 2026 geplant.
GR Schmieder hakt nochmals wegen der Dauerhaftigkeit der Holzbrücke im Vergleich zur Stahlbrücke nach. **Herr Maier** erklärt, dass man nur geschützte Holzbrücken baue. Die Anschlüsse werden so ausgeführt, damit das Wasser abtrocknen kann und das Holz nicht verfault. Außerdem wird eine Dachrinne vorgesehen, somit ist die dauerhafte Holzbrücke geschützt.
GR Armbruster interessiert welches Holz zum Bau der Brücke vorgehen ist.
Herr Maier antwortet, zum Einsatz kämen voraussichtlich Douglasien-Holz und für die Verschalung Lärche.
GRin Lehmann erkundigt sich nach der Belastbarkeit der Brücke.
Herr Isenmann antwortet eine solche Brücke ist in der Regel auf 500kg/m² ausgelegt, auf Grund der Breite eventuell höher.
GR Schmieder befürwortet einen Abgang des Fußgängerwegs in Richtung Norden.
Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Angebot für die Planungsleistungen der LPH 4-8 der Firma ISENMANN INGENIEUR GmbH, 77716 Haslach zu einem Angebotspreis in Höhe von 79.000.00€ Netto bzw. 94.010,00€ Brutto anzunehmen und den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

TOP 5
Auftragsvergabe – Ersatzneubau Berglebrücke am Kurbad Bad Rippoldsau Schapbach (LGVFG-zuwendungsbescheid vom 26.10.2023, AZ. RPK 45-3932-267; Antrag vom 26.07.2023)
Sachverhalt
Die Straßenbrücke am Kurbad Bad Rippoldsau ist die einzige Hauptquerung über das Gewässer „Wolf“, für das Wohngebiet (Nordwest) im Zuge der Ringstraße, Hans-Jakobstraße. Die Planung eines Ersatzneubau, ist zur Begrenzung und Behebung der maßgeblichen Schäden, die im Zuge der regelmäßig durchgeführten Bauwerksprüfungen festgestellt wurden. Es gibt hauptsächlich Schäden und Defizite an den Haupttragbauteilen, welche die Standsicherheit und Dauerhaftigkeit beeinflussen, so dass mit dem aktuellen Prüfbericht 2022 als Maßnahmenempfehlung ein Ersatzneubau ausgesprochen wurde. Die aktuelle Tragfähigkeit und Nutzlast der Brücke wird unter Berücksichtigung der festgestellten Schäden auf max. 7,5t eingeschätzt, wodurch die Nutzung für Rettungsdienste / Feuerwehr und Müllabfuhr nicht oder nur über größeren

Umwegen möglich ist. Aufgrund des hohen Schadensausmaßes an der Tragkonstruktion und dem Alter des Bauwerkes, wurde sich für ein Ersatzneubau einer Straßenbrücke nach aktuellem Regelwerk und aktuellem Stand der Technik entschieden. Dadurch werden die aktuellen Anforderungen zur Standsicherheit / Verkehrssicherheit / Dauerhaftigkeit erfüllt.
BGM Waidele erläutert, dass eine Brückenprüfung Ende 2022 durch das Büro Rehe durchgeführt wurde. Aufgrund der festgestellten Schäden (Eisen rostet, Betonabplatzungen) muss die Brücke demontiert, abgerissen und neu aufgebaut werden.
BGM Waidele trägt dem Gemeinderat die BV 27/2025 vor und gibt das Wort an Herr Rehe weiter.

Herr Rehe erläutert, dass der Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm beim Regierungspräsidium Karlsruhe im Juli 2023 eingereicht wurde.
Herr Rehe stellt an Hand von Folien einen Entwurfsplan vor, dabei wurden folgende Punkte angeführt:

- beim Bau der Brücke werden die vorhandenen Natursteinwände belassen,
- Er empfiehlt eine Stahl/ Betonbrücke
- Es gibt keine beweglichen Bauteile, dadurch werden die Unterhaltungskosten gespart
- auf einer Seite wird es 1 breiterer Gehweg geben,
- auf der anderen Seite ein Notgehweg, als Fahrspur zum Wohngebiet
- Belastbarkeit liegt bei 60 Tonnen
- Bauzeit beträgt ca. ½ Jahr (Anfang Mai 2026 – Ende Oktober 2026)
- Es gibt keine Behelfsbrücke um Kosten einzusparen
- Es ist eine Ampelregelung für die Anlieger über den Radweg als Zufahrt zu Ihren Häusern geplant (in Richtung POP, Landesstraße)
-

GRin Schoch erkundigt sich nach dem jetzigen Zustand der Brücke.
Herr Rehe berichtet, dass das vorhandene Schadensbild der Brückenkonstruktion zu nimmt. Doch einsturzgefährdet ist die Brücke nicht. Die Brücke wies bei der Begutachtung im November 2022 ein Note von 3,6 auf. Ab Note 4,0 müsste die Brücke gesperrt werden.
Auf Nachfrage von **GRin Schoch** führt Herr Rehe aus, dass sich der Zustand weiter verschlechtert habe.
GRin Lehmann fragt nach der Umsetzung.
BGM Waidele gibt zur Antwort, dass die Maßnahme zeitnah geplant ist, um die zugesagten Förderungen aus dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) nicht zu gefährden.
Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Angebot der Firma Rehe für den „Ersatzneubau Berglebrücke“ für die Ingenieurbauwerke u. Tragwerksplanung also Ausführungsplanung der LPH 4-8 zu einem Angebotspreis von 119.520,67 € Brutto anzunehmen und den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

TOP 6
Auftragsvergabe – Fertigstellung Spielplatz Salzbrunnen
Sachverhalt
Die Firma Huber-Bau (Knäble) wird die Sanierungsarbeiten an der Salzbrunnenstraße lt. Herr Ribar ca. Anfang Juni wieder aufnehmen. Gleichzeitig sollen die Strassendeckenarbeiten im Wiesengrund u. an der Spielplatzstraße wieder aufgenommen werden. Da die Firma Rauber ein Teil der Straßenbauarbeiten mit der Erstellung der erforderlichen Mauern zur Sicherstellung des Straßenkörpers vorgenommen hat soll jetzt zeitnah die Fertigstellung des neuen Zuganges Spielplatz Salzbrunnen sowie des erforderlichen talseitigen Mauerkronen-Betongurtes vorgenommen u. fertiggestellt werden.
Das erforderliche Geländer als Absturz Sicherung u. verschiedene weitere Erledigungen wie die erforderliche Stellplatten Anbringung mit der nachfolgenden Kiesschüttung als Fallschutz sind lt. Angebot auszuführen.
BGM Waidele trägt dem Gemeinderat die BV 28/2025 vor. Es gibt keine weiteren Fragen vom Gemeinderat.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Angebot für die weiteren anfallenden Restarbeiten zur Fertigstellung der Mauer an der Spielplatz-Anlage Salzbrunnen sowie dem Betongurt an der talseitigen Mauer mit der Angebotssumme von 16.153,64 € Netto zu vergeben.

TOP 7
Auftragsvergabe – Schlosserarbeiten im Heizhaus
Sachverhalt
Die zwei Deckenöffnungen durch die auch in Zukunft mögliche Aggregate u. Heizkessel in das UG mittels Seilzugs bzw. Abus Kranzug geschafft werden müssen, brauchen Winkelrahmen u. tragfähige befahrbare Deckel mit ca. 6,o t Radgewicht. Der Aschebehälter vom Fröhling Heizkessel muss durch eine viertel Öffnung lt. Zeichnung vom UG ins EG mittels Abus-Kranzug zur Entsorgung hochgehoben werden.
BGM Waidele trägt dem Gemeinderat BV 29/2025 vor. Er weißt darauf hin, dass dem Gemeinderat durch mehrere Begehungen die aktuelle Situation bekannt sein müsste. Es gibt keine weiteren Fragen vom Gemeinderat.
Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Angebot für die umfangreichen Schlosserarbeiten an den preisgünstigsten Bieter der Firma Metallbau Armbruster, 77709 Oberwolfach zum Bruttopreis von 43.577,63 € zu vergeben.

TOP 8
Baugesuche

1. BV: Abbruch eines Leibgedinghauses und Schopfes, Neubau einer Maschinen- und Lagerhalle, Dorfstr. 12, Flst-Nr. 131, 77776 Bad Rippoldau-Schapbach
2. BV: Erweiterung eins landw. Geräteschopfes, Absbachstr. 5, Flst.Nr. 139, 77776 Bad Rippol-dsau-Schapbach

GR Schmid ist befangen und setzt sich beim Baugesuch b) vom Ratstisch ab.
Beschluss: Der Gemeinderat stimmt den Bauvorhaben einstimmig zu.

TOP 9
Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
In der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.04.2025 wurden keine nicht-öffentlichen Beschlüsse gefasst.

TOP 10
Bekanntgabe der Verwaltung
Wiesenflächen in der Gemeinde
BGM Waidele gibt bekannt, dass die Arbeiten zur Bewirtschaftung der Wiesenflächen durch den bisherigen Bewirtschafter dem Prinzbachbauer aus Fischerbach nicht mehr ausgeführt werden. BGM Waidele versuchte eine Bewirtschaftung mit dem Springhansenhof in Oppenau-Ibach aus zu loten, dessen Besitzer nach einer Besichtigung jedoch lt. Anschreiben mit dem Bezug auf die Kleinteiligkeit der einzelnen Flächen absagte. Der Kontakt (zu Familie Springmann) erfolgte durch GRin Schoch.
BGM Waidele informiert, dass es nun Aufgabe der Verwaltung sowie vom Bauhof ist, Verhandlungen mit Unternehmen in der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach zuführen, um die Offenhaltung gewährleisten zu können.
Nahwärme Bad Rippoldsau
BGM Waidele zeigt Bilder zum aktuellen Stand der Nahwärme in Bad Rippoldsau.
Ehem. Modehaus „Valerie“ Garten
BGM Waidele zeigt Bilder mit zahlreichen Frühjahrsblüher im ehemaligen Gartengelände für den ansehnlichen Zustand der Blumenwiese die nach intensiver Entbuschung im September 2024 im Herbst gepflanzt wurden. Er dokumentiert, damit dass mit relativ wenig Finanzmittel sehr viel erreicht werden kann.

TOP 11
Anfragen aus dem Gemeinderat
Nahwärmeversorgung
GR Bühler erkundigt sich nach den Unterzeichnungen der neuen Abnahmeverträgen.
BGM Waidele sagt, es gebe negative und positive Mitteilungen.
Stühle/ Tische Kurhaus
GR Schmid fragt nach dem aktuellen Stand vom Erwerb der Stühle und Tische fürs Kurhaus nach. **BGM Waidele** gibt an, dass der Haushalt erst am 13. Mai genehmigt wurde. Die Verwaltung versucht zuerst vordringlicher Aufgaben zu erledigen.
BGM Waidele versichert, dass vor der Vergabe der Stühle und Tische eine Bemusterung stattfinden wird. Er versichert, die Stühle auf die TOP im Oktober zu setzen.
ELR
GR Schmid erkundigt sich nach ELR-Projekten in der Gemeinde.
BGM Waidele antwortet, dass der Zeit noch keine Anträge vorliegen.

Wasserversorgung
GR Schmieder regt an ein Strukturgutachten zur Wasserversorgung erstellen zu lassen.
Waldkauf
GR Armbruster kritisiert, dass der Gemeinderat von der Verwaltung keine weiteren Informationen zum Vollzug des Waldkaufes erhalten hat und bemängelt die Kommunikation mit der Verwaltung. **GR Armbruster** will die Kaufverträge einsehen, **BGM Waidele** verweist auf die nö-Sitzung.

E-car sharing
GRin Schoch will wissen, ob der Vertrag unterschrieben wurde.
BGM Waidele antwortet, dass der Vertrag nicht unterschrieben wurde. Er erläutert, dass entsprechende Umfragen stattgefunden haben, das Ergebnis zeigt, dass die vorgesehene Umsetzung nicht rentabel sei, deshalb kam es bisher zu keinem Vertragsabschluss.
Durchführung zu den Erkundungsbohrungen und Kurzpumpversuchen der Peterstaler Mineralquellen
GRin Schoch erkundigt sich zu der Durchführung der Probebohrungen zur Mineralwassererschließung.
BGM Waidele gibt an, dass die Planunterlagen zur Einsichtnahme bei der Gemeinde auslagen. Bis zum Ablauf der Auslegungsfrist gingen 4 Einwendungen ein. Der Erörterungstermin beim Landratsamt Freudenstadt wurde auf den 11. Juni 2025 festgelegt. Die mündliche Verhandlung am Erörterungsverfahren ist grundsichtlich nicht öffentlich.
GRin Schoch gibt zu Protokoll:
"Die Bürgerinitiative 'Ausgepumpt' hat den einstimmigen Beschluss des Gemeinderats vom März 2025 zu den geplanten Erkundungsbohrungen kritisch beurteilt. Ich möchte dazu klarstellen: Uns wurde in der damaligen Sitzung ausdrücklich versichert, dass weder die Trinkwasserversorgung der Gemeinde noch Belange Dritter oder privater Quellen betroffen seien. Der hydrogeologische Bericht, der nach der Sitzung im Rathaus zur Einsicht auslag, lag uns zum Zeitpunkt der Entscheidung nicht vor. Unabhängig vom formalen Beschluss ist es mir wichtig zu betonen, dass ich die mit diesem Vorhaben verbundenen Fragen und Sorgen - insbesondere im Hinblick auf den Schutz unserer Wasservorkommen - sehr ernst nehme. Ich halte es daher für geboten, das Thema weiterhin sorgfältig zu begleiten."
Pflege Spielplatz Salzbrunnen
GR Jehle kritisiert den verwahrlosten Zustand des Spielplatzes. Er erkundigte sich, nach der Zuständigkeit der Pflege des Spielplatzes im Salzbrunnen.
BGM Waidele stellt klar, dass dies bisher in Eigenverantwortung von den Bewohnern des Salzbrunnens erledigt wurde.

TOP 12
Bürgerviertelfragestunde
Wegfall der Busverbindungen – Schülerbeförderungen
Herr Kreisrat Ludwig Hoferer berichtet von der letzten Sitzung im Kreistag.
Brücke Maierhof
Frau R. Schmid will wissen, wann das fehlende Geländer von der Brücke angebracht wird.
BGM Waidele gibt an, dass dies im Herbst 2025 erfolgen soll.
Abriss der alten Sprudelei
Herr A. Maier erkundigt sich, wann das Wohn- und Mietgebäude der Sprudelei abgerissen wird. **BGM Waidele** antwortet, dass der Abriss sich in den Herbst verlagert.

Waldkauf
Herr Rauber will wissen, ob der Wald für 100.000€ gekauft worden ist.
Kämmerer Pfundheller und **BGM Waidele** bejahten dies.
GRin Künstle ergänzt, dass sie Einblick in den Kaufvertrag hatte. Sie bestätigt, dass der Wald für 100.000 € gekauft wurde. Allerdings kam der Kauf nur zustande, weil es noch eine Spende gab, die aber direkt an den Verkäufer ging, nicht an die Gemeinde.
BGM Waidele beendet die Bürgerviertelfragestunde.

Fälligkeit 3. Rate Grund- und Gewerbesteue

Die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach weist darauf hin, dass die zweite Rate der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer 2025 am **15.08.2025** zur Zahlung fällig wird.

Sollten Sie keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, bitten wir Sie, die fälligen Beträge zu überweisen.

Geben Sie auf Ihrem Überweisungsbeleg als Verwendungszweck **das Buchungszeichen an (bei Grundsteuer die Nr. 5.0100. und bei Gewerbesteuer die 5.0101.),** damit die eingezahlten Beträge richtig gebucht werden können.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich.

Bei verspätetem Zahlungseingang werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.

Spezialistenwanderung auf der Klösterle-Schleife

Am 20.September 2025 findet in Bad Rippoldsau-Schapbach die Spezialistenwanderung. Sie wird vom Spezialisten Club und dem Förderverein Kult- und Kultur Bad Rippoldsau pur organisiert und durchgeführt. Die Wanderung findet auf der Klösterle-Schleife statt.
Wir gehen davon aus, dass die Grundstückseigentümer der Klösterle-Schleife ihr Einverständnis zu dieser Veranstaltung gehen. Davon gehen wir aus, wenn bis Montag, 18. August 2025 keine Einwände bei der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach eingehen.

Kurzprotokoll Gemeinderatssitzung

BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

Kurzprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 12.08.2025

Entschuldigt: GR Kurt Schmieder und GR Mario Rauber

TOP 1
Wirtschaftsplan 2025 Eigenbetrieb Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach; Beratung und Beschlussfassung BvGR Nr.: 41/2025

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach wie vorberaten und vorgelegt.

TOP 2
Vergabe/Beauftragung: „Verlegung der Glaswaldstraße infolge Hangrutsch" BvGR Nr.: 42/2025

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, dass vor der Vergabe der Verlegung der Glaswaldstraße noch zwei Schürfungen bezüglich der Hangsicherung durchgeführt werden sollen.

TOP 3
Baugesuche

a. BV: Verschluss der Bohrpunkte „Sumpfweg“ Flst. Nr. 320; Gemarkung Bad Rippoldsau, und beim Bohrpunkt „See-Ebene 2“; Flst. Nr. 318/1 Gemarkung Schapbach.
Soweit die Baugenehmigung des Einvernehmens oder der Zustimmung bedarf, gilt diese als erteilt, wenn diese nicht innerhalb von 2 Monaten nach Eingang des Ersuchens unter Angabe der Gründe verweigert wird.

b. BV: Erweiterung des Erdgeschosses durch den Anbau eines Wintergartens mit Balkon im DG
Flst.Nr. 737, Gemarkung Schapbach
Der Gemeinderat beschließt das von Bürgermeister Waidele vorgetragene Bauvorhaben **einstimmig**

c. BV: Errichtung eines Solar Carports, Flstr. Nr.36/2, Gemarkung Bad Rippoldsau
Der Gemeinderat beschließt das von Bürgermeister Waidele vorgetragenen Bauvorhaben **einstimmig**

TOP 4
Bekanntgabe der Verwaltung

Bewilligunsbescheide Feuerwehrgerätehaus Bad Rippoldsau
350.000 € Fachförderung Feuerwehrwesen (ZfeuVwV)
3,00 Mio € Ausgleichsstock

Salzbrunnenstraße
BGM Waidele erläutert anhand von Bildern den Baufortschritt an der Salzbrunnenstraße.

Bernhard Waidele
Bürgermeister

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

Neues Buswartehäuschen Vor Dohlenbach

Es hat lange gedauert, ehe für die Kinder ein Buswartehäuschen Vor Dohlenbach (Straße von Vor Seebach nach Bad Rippoldsau) entstand. Aber jetzt ist die Freude nach Fertigstellung umso größer. Am Donnerstag fand die Einweihungsfeier im Beisein der Mitstreiter, Sponsoren, Anwohner und Bürgermeister Bernhard Waidele statt.
Der starke Verkehr auf der L 93 bedeutete schon immer eine Gefahr für die Kinder. Schon einige Zeit besteht eine Geschwindigkeisbegrenzung von 70 kmh auf dieser Strecke. Jetzt schlossen sich die Anwohner im Gebiet von Vor Dohlenbach zusammen, ergriffen die Initiative, selbst ein Wartehäuschen Vor Dohlenbach in Eigenregie zu erstellen. Mit dabei waren Martin Wallum, Johannes Wallum (Initiator), Luca Wallum, Sebastian Schmieder, Clemens Harter, Bernhard Müller, Martin Thörmer und Zimmermeister Markus Armbruster, der nicht nur das Holz richtete, sondern auch viel Arbeitszeit in dieses Projekt steckte. Die ForstBW hatte das Grundstück zur Verfügung gestellt. Bürgermeister Bernhard Waidele gab bei der Übergabe seiner Freude Ausdruck, dass in Eigenregie ein solches Projekt enstehe und die Gemeinde weniger belastet werde. Zwar war es ein langer Prozess, aber das Werk sei bestens gelungen und er dankte allen Mitstreitern für diese ehrenamtliche Tätigkeit. Gesponsert haben das Buswartehäuschen zusätzlich die Sparkasse mit 1.500 Euro sowie Anlieger Hans Strohhäcker mit ebenfalls 1.500 Euro und die Gemeinde mit den Materialkosten.
Als Dankeschön hatte die Gemeinde zur Einweihungsfeier eingeladen, die gebührend gefeiert wurde.

Das Bild zeigt alle am Bau Beteiligten, Bürgermeister Bernhard Waidele (vorne Mitte), Sarah Müller von der Sparkasse (re). Martin Wallum (2.von re.), Markus Armbruster, (4.von re.), Bernhard Müller (li), Johannes Wallum (2.von li.)

Foto: Wilfried Weis

Klima und Umwelt

Was tun, wenn die PV-Anlage in die Jahre kommt?

SCAN MICH

Die eigene PV-Anlage auf dem Dach ist mittlerweile mehrere Jahre alt und erzielt nicht mehr die gewünschte Leistung? Mit Repowering lässt sich die Leistung der Anlage verdoppeln, bei älteren Anlagen möglicherweise sogar vervierfachen. Den ganzen Artikel und weiterführende Informationen findet Ihr auf der Homepage, auf Instagramm oder scannt den QR-Code
Euer Klimaschutzmanager

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt
Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald
Jeremias Müller Tel: 07441 9201181
Mail: mueller@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolftal
(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach und Pfarrwald Schapbach)
Christine Schmid Tel.: 07441 920-3580
Mail: c.schmid@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach
(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

Forst Baden-Württemberg,
FBEZ Mittlerer Schwarzwald
Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)
Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)
Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

Vorsicht Hund!

Jede Woche aufs Neue sind Menschen unterwegs, damit Sie Ihr Nachrichtenblatt erhalten. Freilaufende Hunde können für unsere Mitarbeiter eine Gefahr darstellen, wenn sich der Briefkasten auf dem Privatgelände befindet. Der Briefkasten sollte daher möglichst von außen zugänglich sein.

Vielen Dank!

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

ForstBetriebsGemeinschaft Bad Rippoldsau-Schapbach

Vorsitzender:
Stefan Schmieder
Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:
Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de
Geschäftsführer:
Robert Müller
E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de
Stellvertreter:
Andreas Schmider
E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de
Geschäftsstelle:
Schwarzwaldstraße 39
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:
Daniel Armbruster
Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:
Bernd Dieterle
Telefon: 07839/708
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:
www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Aus dem Kreisgeschehen

Info über Sommerpause der FrauenHilfe Freudenstadt e.V.

Die Beratungsstelle der FrauenHilfe Freudenstadt e.V. für Frauen die von Gewalt betroffen sind oder Gewalt befürchten und dringend Hilfe suchen ist von **25. August bis 05. September 2025** geschlossen.
In Notfällen wenden Sie sich bitte an das Bundesweite Hilfetelefon unter der Nummer **116016.** Das Hilfetelefon ist an allen Tagen 24 Stunden besetzt und berät in 18 Sprachen kostenfrei und anonym.
Auch die Polizei ist unter der Nummer 110 ständig erreichbar und für Betroffene im Einsatz.
Ab dem **08. September 2025** ist die Beratungsstelle wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten Mo bis Fr von 9.00-12.00 Uhr erreichbar. Auch Termine in unserer Außenstelle in Horb sind nach telefonischer Absprache möglich.
Weitere Informationen gibt es auf unserer homepage: www.frauenhilfe-fds.de

Männerselbsthilfegruppe -Leben mit Krebs- im Landkreis Freudenstadt

Neuer Mut nach der Diagnose Krebs!
Hilfe zur Selbsthilfe ist unsere oberste Maxime.
Denn der Mensch trägt den Schlüssel zu seiner Heilung, seiner Genesung in sich. Deshalb unterstützen wir Mitbetroffene darin, ihre eigenen Kräfte zu aktivieren und ihren Schlüssel zur Genesung zu finden.

Wir sind eine Gruppe von betroffenen Männern und treffen uns an jedem letzten Freitag im Monat, ab 17.00 Uhr, im Raum des Ev. Gemeindehauses Wittlensweiler, Erwin-Hils-Weg 2, 72250 Freudenstadt, Ortsteil Wittlensweiler.

Das nächste Treffen findet statt

Freitag, 29.08.2025, ab 17.00 Uhr.

Übrigens: Auch Krebspatienten, deren Erkrankung schon eine Weile zurückliegt oder die als geheilt gelten sind eingeladen. Werden Sie Hoffnungsträger für aktuell Erkrankte und bereichern Sie die Gruppe mit Ihrer Erfahrung und Ihrem Wissen durch Ihre Mitarbeit.

Info-Telefon:
07442 / 121049 – Manfred Bökenschmidt
07441 / 83888 – Siegfried Mockler
07441 / 3265 – Josef Broghammer

Homepage: www.mshk-freudenstadt.de

Der Ortsverband informiert:

Pflege-Eigenanteile steigen auf 3400 Euro – Sozialverband VdK fordert solidarisch finanzierte Pflegevollversicherung

„Wir brauchen eine große Reform der Pflegeversicherung – jetzt!“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. „Worauf wollen wir denn noch warten?“ Im Schnitt zahlen gesetzlich versicherte Pflegebedürftige jetzt monatlich bundesweit über 3100 Euro aus eigener Tasche für ihren Pflegeheimplatz im ersten Jahr. In Baden-Württemberg ist der Eigenanteil im Vergleich zum Bundesdurchschnitt besonders hoch: Er liegt bei 3400 Euro monatlich, 220 Euro mehr als noch vor einem Jahr.
„Seit Jahren fordern wir das Land auf, endlich wieder in die Investitionskostenförderung der Pflegeheime einzusteigen, dazu ist das Land gesetzlich verpflichtet. Das könnte die stationär Pflegebedürftigen um durchschnittlich 460 Euro im Monat entlasten,“ so Hotz. Es geschehe jedoch nichts. Stationäre Pflege führe die gesetzlich Versicherten weiterhin schnurstracks in die Altersarmut. „Die Menschen haben ihr Leben lang hart gearbeitet und ihre Sozialversicherungsbeiträge bezahlt und müssen dann zum Sozialamt gehen. Das ist respektlos und beschämend! Wir fordern eine solidarisch finanzierte Pflegevollversicherung und damit die vollständige Übernahme aller pflegebedingten Kosten durch die Pflegeversicherung! Das wäre gerecht und solidarisch.“ Ein aktuelles Gutachten von Prof. Dr. Heinz Rothgang von der Universität Bremen zeigt: Eine Pflegevollversicherung ist auch langfristig im Rahmen der Sozialversicherung finanzierbar – ohne den Beitragssatz wesentlich erhöhen zu müssen – wenn die Pflegeversicherung zu einer Bürgerversicherung weiterentwickelt wird, in die alle einzahlen, auch Beamte, Politikerinnen, Anwälte und Ärztinnen.

Tag der Senioren auf der Gartenschau Tal X

Mit einem bunten Strauß an Aktivitäten und Informationen beteiligt sich auch der Kreisseniorenrat Freudenstadt e. V. auf der Gartenschau und organisiert den „Tag der Senioren – Vielfalt im Alter“. Der Mittwoch, 10. September 2025, verspricht ein interessanter Tag zu werden. So stehen einige Programmpunkte auf der Volksbankbühne und viele Informationsstände rund um die Bühne an. Um 11 Uhr kommen dazu die Schirmfrau des Tages Gerlinde Kretschmann, die Staatssekretärin im Sozialministerium Dr. Ute Leidig, MdL, OB Adrian Sonder und BM Michael Ruf zur Eröffnungsfeier. Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung vom Chor „Neues Leben“.

Veranstaltungen auf der Bühne
Gleich danach, um 11:45 Uhr, berichtet die Großelternakademie Wissenswertes zum Oma und Opa sein. „Mobilität in der Grauzone“, das Thema Senioren und Führerschein nehmen ab 12:00 Uhr sich Deutschlands bekannteste Fahrlehrerin Heike Hilbig und Thomas Maile vom Bund gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr, beide aus dem Ostalbkreis, vor. Über „Sicherheit im Bad für das beste Alter“ informiert ab 13:00 Uhr die Firma Roth aus Altensteig. Kriminalprävention mal anders, nämlich auf humoristische Art, machen ab 13:15 Uhr die „Seniorentheatergruppe Roßdörfer Spätlese“ aus Südhessen und Polizeihauptkommissarin Ulrike Haff vom Polizeipräsidium Mannheim vor. Ab 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr zeigen Akteurinnen und Akteure des Deutschen Roten Kreuzes Mitmach-Gymnastik und YoBEKA, eine Kombination aus Yoga, Bewegung, Entspannung, Konzentration und Achtsamkeit. Den Abschluss der Aktivitäten auf der Bühne bildet die Stabsstelle Mobilität des Landratsamts Freudenstadt mit einem Vortrag zur Mobilität von Seniorinnen und Senioren im Landkreis.

Informationsstände
Vielseitig sind auch die Informationsangebote der Informationsstände. So informiert der Arbeitersamariterbund Freudenstadt über die Pflege zu Hause. Das Mehrgenerationenhaus „Familienzentrum Freudenstadt e. V.“ gibt einen Ausblick auf ein breites Spektrum an Angeboten für Familien, Kinder und Senioren.
Was das Wort GROSSELTERN bedeutet, nämlich: Gelassenheit, Respekt, Orientierung, Sicherheit, Sehnsucht, Essen, Liebe, Trösten, Erfahrung, Ruhe, Nähe – das Anforderungsprofil für den Job als Großmutter oder Großvater, zeigt das Team der Großelternakademie. Gerne zeigen sie auf, wie man als Großeltern Gold wert und einzigartig werden kann.
Das Thema Online-Banking ist in unserer Finanzwelt nicht mehr wegzudenken. Die Kreissparkasse Freudenstadt klärt an ihrem Stand über die Vorteile und Handhabung auf.
Die Landes- und Kreisverkehrswacht nimmt sich dem Thema Sichere Mobilität für Seniorinnen und Senioren an.
Die Soziale Betreuungsgemeinschaft MIKSCH & PARTNER GmbH aus Loßburg gibt einen Überblich über das Haus St. Vinzenz in Bad Rippoldsau.
Die Fa. Roth Altensteig ist Spezialist für „Sicherheit im Bad für das beste Alter“ und zeigt entsprechende Produkte.
Das Sanitätshaus Schaible (Nagold/Dornstetten) informiert über den digitalen Fußabdruck und über Hilfsmittel für zu Hause und unterwegs.
Der Sofiapflege aus Leonberg hat Informationen zur Pflege zu Hause auf ihrer Agenda.
Die „Tagespflege am Rappenpark“ aus Freudenstadt gibt Infos zur Tagespflege und zur Organisation einer Tagesstruktur.
Der Sozialverband VdK ist im Landkreis Freudenstadt für die Wohnberatung zuständig und berät dazu auf dem Seniorentag.
Der Visagistin Heike Weigold aus Alpirsbach bietet für Senioren ein Make up an.
Oftmals sind ältere Menschen Opfer von Straftaten. Der Weiße Ring zeigt an seinem Stand Hilfen und Möglichkeiten und informiert über die Rechte als Opfer.
Was tun, wenn das Treppensteigen ein großes Hindernis ist. Das Sanitätshaus Wurster Freudenstadt kommt mit einem Info-Mobil und kümmert sich um das Thema Treppenlifter.
Das Deutsche Rote Kreuz präsentiert das Angebot des Hausnotrufs und der ServiceZeit.
Die Erlebnistanzgruppe aus Altheim bringt sich mit einer Mitmachaktion von Tänzerinnen ein, wobei gerne weitere anwesende Seniorinnen/Senioren teilnehmen können.
Beim Stand des Kreisseniorenrats und dem Demenznetz gibt es passende Information zum Leben im besten Alter.

Unsere Abgeordneten informieren

Handlungsspielraum statt Förderdschungel

KfW-Kommunalpanel 2025 zeigt massive strukturelle Schwächen bei kommunalen Investitionen auf / Wachsende Risiken für Infrastruktur und Daseinsvorsorge / CDU-Bundestagsabgeordneter Klaus Mack setzt sich als Vorsitzender der AG Kommunalpolitik seiner Fraktion für eine entschlossene Reform der Förderprogramm ein.

Berlin. Ein Warnsignal sieht der CDU-Bundestagsabgeordnete und Vorsitzende der AG Kommunalpolitik der CDU/CSU-Bundestagsfraktion im neuesten KfW-Kommunalpanel 2025. Dabei handelt es ich um eine Befragung der Kämmereien in Städten und Gemeinden mit mehr als 2.000 Einwohnern sowie allen Landkreisen zu den Aspekten Finanzlage, Investitionstätigkeit und Finanzierung der Kommunen. „Die Kommunen schlagen Alarm – und das völlig zu Recht. Ihre Investitionsfähigkeit ist massiv gefährdet. Das hat tiefgreifende Folgen für die Lebensqualität der Menschen vor Ort“, sagt Mack mit Blick auf die Umfrageergebnisse.
Laut dem aktuellen Bericht beurteilen 84 Prozent der Kommunen ihre Haushaltsaussichten für das Jahr 2025 negativ- 91 Prozent erwarten bis 2029 eine weitere Verschlechterung. Der Investitionsrückstand steigt auf den Rekordwert von 215,7 Milliarden Euro – ein Plus von knapp 30 Milliarden Euro gegenüber dem Vorjahr. „Geld allein wird das Investitionsproblem der Kommunen nicht lösen. Bürokratie, komplizierte Förderverfahren und Personalmangel blockieren Investitionen. Wir brauchen endlich einen Systemwechsel“, so Mack. Was die Kommunen bräuchten, sind planbare Mittel, einfache Verfahren und verlässliche Rahmenbedingungen. Trotz geplanter Investitionen in Höhe von 47 Milliarden Euro im Jahr 2024 wurden nur rund 30 Milliarden realisiert. Fast 17 Milliarden Euro blieben ungenutzt.
Problematisch ist, dass sich immer weniger Kommunen den Unterhalt der bestehenden Infrastruktur leisten können – insbesondere bei Schulen, Straßen, Sportstätten, Verwaltungsgebäuden sowie im Brand- und Katastrophenschutz. Besonders betroffen sind kleinere Städte und Gemeinden. „Wenn Straßen verfallen, Schwimmbäder schließen und Feuerwehren mit veralteter Ausrüstung arbeiten müssen, ist das ein Sicherheits- und Standortproblem für unser Land“, sagt Mack.
Die AG Kommunalpolitik der CDU/CSU-Bundestagsfraktion setzt sich daher für eine grundlegende Reform der Förderarchitektur ein. Wesentliche Vorschläge aus dem KfW-Kommunalpanel finden sich auch im Koalitionsvertrag wieder. „Förderprogramme stellen ein zentrales Instrument zur Finanzierung kommunaler Infrastrukturmaßnahmen dar, stoßen in ihrer derzeitigen Ausgestaltung jedoch vielfach an strukturelle Grenzen. Sie müssen einfach, verständlich und verlässlich sein. Wir setzen uns zudem für pauschale Finanzzuweisungen an Kommunen ein, die sich an Einwohnerzahl, Fläche und struktureller Schwäche orientieren“, sagt Mack. Rund 77 Prozent der befragten Kommunen sprechen sich ebenfalls für eine deutliche Minderung der bürokratischen Last im Förderbereich aus. Die Union plädiert zusätzlich für eine kritische Bestandsaufnahme und Konzentration bestehender Programme.

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2025/2026

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2025
706 Lehrstellen in 491 Betrieben und für das Jahr 2026 bereits 292 Lehrstellen in 206 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 522 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:
Für das Ausbildungsjahr 2025 sind 114 Lehrstellen in 76 Betrieben ausgeschrieben und 45 Ausbildungsplätze in 36 Betrieben für 2026 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 61 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2025 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 12 Anlagenmechaniker für Sanitär-Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 5 Bäcker, 4 Baugeräteführer, 1 Berufskraftfahrer, 3 Dachdecker, 9 Elektroniker, 9 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk-Bäckerei, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 1 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 3 Glaser, 2 Holzmechaniker, 2 Informationselektroniker, 2 Kaufmann für Büromanagement, 4 Klempner, 3 Konditor, 6 Kraftfahrzeugmechatroniker, 7 Maler- und Lackierer, 7 Maurer, 3 Metallbauer, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 1 Schornsteinfeger, 2 Steinmetz und Steinbildhauer, 3 Straßenbauer, 4 Stuckateur, 2 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 6 Tischler/Schreiner und 6 Zimmerer.

Azubi gesucht oder Praktikumsplatz zu vergeben?
Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb der Handwerkskammer Reutlingen die kostenlose Lehrstellenbörse. Einfach über das Kundenportal https://service.hwk-reutlingen.de/login/ einloggen und eintragen. Oder Sie rufen an unter 07121 / 2412-0 oder senden eine E-Mail an: ausbildung@hwk-reutlingen.de Die Stelle erscheint dann direkt in der Lehrstellenbörse unter https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/ und in der App „Lehrstellenradar“.

TAG DES HANDWERKS
Samstag, 20. September 2025
11:00 bis 18:00 Uhr
Oberer Marktplatz Freudenstadt (Deutschlands größter Marktplatz)
Besuchen Sie uns am Stand der Handwerkskammer

Landratsamt Freudenstadt

Landesabfallbilanz 2024 – Landkreis Freudenstadt bleibt Spitze bei Abfallmenge und Gebührenstabilität
Die aktuelle Abfallbilanz des Umweltministeriums Baden-Württemberg zeigt es deutlich: Der Landkreis Freudenstadt gehört weiterhin zur Spitze im Land. Mit **nur 82 Kilogramm Haus- und Sperrmüll pro Einwohner** liegt der Kreis **deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 138 Kilogramm** und belegt **Platz 1 unter den ländlichen Kreisen *sowie* Platz 2 landesweit**.
Leichter Anstieg auch im Landkreis sichtbar
Trotz der Top-Platzierung blieb 2024 auch der Landkreis Freudenstadt nicht vom landesweiten Trend eines leicht steigenden Müllaufkommens verschont: Im Vergleich zu 2023 nahm die Pro-Kopf-Menge um **4 Kilogramm** zu. Baden-Württembergweit stieg der Wert von **134 auf 138 Kilogramm pro Einwohner.** Diese Entwicklung unterstreicht, dass das Ziel der Abfallvermeidung weiter höchste Priorität haben muss.
Bioabfall bleibt wichtiger Rohstoff
Auch beim getrennt gesammelten Bioabfall bleibt der Landkreis auf gutem Kurs. **2023 wurden 92 Kilogramm pro Einwohner, 2024 noch 89 Kilogramm** erfasst. Das Material wird in der Vergärungsanlage der Bioenergie Freudenstadt GmbH in Biogas und Dünger umgewandelt. Die Stadtwerke Freudenstadt erzeugen damit bis zu **4,9 Millionen Kilowattstunden Strom** und **6,5 Millionen Kilowattstunden Wärme** jährlich – genug für **etwa 1.200 Vier-Personen-Haushalte.** Der daraus gewonnene Kompost erfüllt hohe Qualitätsanforderungen und verbessert die Bodenstruktur in der Landwirtschaft – sofern der Bioabfall sauber sortiert ist. Die Reduktion von Störstoffen bleibt deshalb auch weiterhin ein zentrales Ziel.
Gebühren bleiben seit 2020 stabil – Spitzenwert auch hier
Nicht nur bei der Abfallmenge zeigt der Landkreis Freudenstadt Spitzenwerte – auch bei den Müllgebühren: Während die durchschnittlichen Hausmüllgebühren für einen Vier-Personen-Haushalt im Land zwischen 2020 und 2025 um rund **19 Prozent** gestiegen sind (allein von 2023 auf 2024 um **3,4 Prozent**), beträgt der Anstieg im Landkreis Freudenstadt im selben Zeitraum **nur knapp 3 Prozent.**
Landrat Dr. Klaus Michael Rückert lobt das starke Zusammenspiel im Landkreis:
„Unser Landkreis gehört bei der Abfallvermeidung seit Jahren zu den besten im Land – das ist eine starke Gemeinschaftsleistung. Gleichzeitig gelingt es uns, die Müllgebühren seit Jahren stabil zu halten. Das ist keine Selbstverständlichkeit, sondern ist das Ergebnis solider Arbeit, der konsequenten Weiterentwicklung der Abfallwirtschaft und starker Unterstützung aus der Bevölkerung.“
Auch **Ulrich Hanfstein**, Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsbetriebs, sieht den Schlüssel zum Erfolg in der Bevölkerung: „Die Menschen im Landkreis ziehen mit: Sie trennen ihren Müll zuverlässig, nutzen unsere Angebote – das zahlt sich für alle aus.“
Zusätzlich tragen Einnahmen aus den Verkäufen der gesammelten Wertstoffe dazu bei, die Gebühren stabil zu halten – eine Entlastung, die direkt an die Bürgerinnen und Bürger weitergegeben wird.
Weitere Informationen zur Abfallbilanz im Internet unter www.um.baden-wuerttemberg.de
Für Fragen steht der Abfallwirtschaftsbetrieb per E-Mail an service@awb-fds.de oder über das kostenfreie Servicetelefon 0800 9638527 zur Verfügung.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen.
Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau
Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Telefonnummern für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst
Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:
Der Ärztliche Bereitschaftsdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117.** Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.
Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung:
von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00

Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123
HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711–96589700 oder docdirekt.de

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?
Mit uns läuft der Alltag weiter...
Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie
- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Notsituationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.
Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie
- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns: **Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe, Tel.: 07832/9741792**
Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.
Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:
Schwangerenberatung (-225)
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)
Hospizdienst (-210)
Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 – 838570

Weiterbildung

Neuer Ausbildungskurs an der Fachschule für Landwirtschaft ab November 2025

Landwirte, die ihren Betrieb im Nebenerwerb bewirtschaften, bisher aber noch keine Ausbildung in diesem Beruf absolviert haben, können den landwirtschaftlichen Berufsabschluss jetzt erwerben. Ab November 2025 bietet das Landratsamt Calw einen neuen Kurs an der Fachschule für Landwirtschaft in Nagold an.

Eine Informationsveranstaltung dazu findet am Montag, 15. September 2025 um 18:30 Uhr im Berufsschulzentrum Nagold, Raum 262.2 statt.

Die Ausbildung ist über zwei Winter- und ein Sommerhalbjahr verteilt. Der Unterricht findet von November bis März während der Woche jeweils Montag- und Donnerstagabend 18:30 Uhr - 21:00 Uhr sowie an jedem zweiten Samstag von 8:00 Uhr – 12:00 Uhr am Berufsschulzentrum in Nagold statt. Der Unterricht im Sommerhalbjahr wird weitgehend auf landwirtschaftlichen Betrieben abends und samstags abgehalten. Unterrichtet werden umweltverträgliche Pflanzenproduktion, artgerechte Tierhaltung und Ökonomik der Landwirtschaft sowie verschiedene Schwerpunkte wie z.B. Streuobstbau, Ökologischer Landbau, Waldbau, Mutterkuhhaltung.

Teilnehmen können Landwirte aus den Kreisen Calw, Böblingen, Freudenstadt, Pforzheim, Rottweil und Tübingen mit abgeschlossener (außerlandwirtschaftlicher) Berufsausbildung. Voraussetzung für die Kursteilnahme ist die Mitarbeit auf dem elterlichen Hof bzw. einem Fremdbetrieb oder die Bewirtschaftung eines eigenen Betriebs.

Mit erfolgreichem Abschluss der Fachschule erhält man den Titel „Fachkraft für Landwirtschaft“, womit man eine wesentliche Voraussetzung für die Zulassung zur Berufsabschlussprüfung im Beruf Landwirt erfüllt.

Weiter Informationen dazu erhalten Sie beim Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Tel. 07051 160-951, per E-Mail an 24.info@kreis-calw.de oder im Internet unter www.kreis-calw.de.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Touristische Informationen
finden Sie auf den gemeinsamen Seiten
Wolftal-Tourismus

Büchereien

DIE BÜCHEREI

Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau
Wichtiger Hinweis: Am 22.8 und am 29.8. geht die Bücherei in die Sommerferien. Wer vorher noch Lesestoff braucht, hat dazu morgen und am 15.8. noch Gelegenheit.
Entdecken Sie unsere vielfältige Auswahl an Büchern – von spannenden Romanen über Sachbücher bis hin zu Bilderbüchern für die Kleinsten. Egal, ob jung oder alt, hier findet jeder die passende Lektüre. Wir sind jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr für Sie da.
Schauen Sie vorbei, stöbern Sie in unseren Regalen und lassen Sie sich inspirieren! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Hier noch eine Leseempfehlung
Refugium – von John Ajvide Lindqvist Der Auftakt einer spektakulären neuen Spannungstrilogie aus Skandinavien.
Nicht weit von Julias Ferienhaus werden die Gäste eines Mitsommerfests grausam hingerichtet. Nur Astrid Helander, der Tochter der Familie, gelingt es, sich zu retten. Aber das junge Mädchen ist verstummt. Für Julia ist die Zeit gekommen, zu handeln. Mit Gespür für dichte Atmosphäre und die psychologischen Feinheiten seiner Figuren schreibt John Ajvide Lindqvist einen vielschichtigen Thriller, der unter die Haut geht. Während Kim sich auf die Spur der Täter setzt und ihnen im World Wide Web und rund um den Globus folgt, nutzt Julia ihre Kontakte zur Kriminalpolizei. Ausgerechnet ihr Exmann Johnny ist mit den Ermittlungen betraut. Wer steht hinter den Auftragskillern? Und was hat Kim Ribbing zu verbergen, der immer wieder im Alleingang arbeitet.
Für alle Fans der Millenium-Reihe und Leser:innen von skandinavischer Spannung.

Katholische Bücherei Schapbach

Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr - 18:00 Uhr für Sie geöffnet.
In den Ferien ist die Bücherei geschlossen.

Ihr Bücherei Team

Wie letztes Jahr bieten wir euch zusätzliche Termine an, damit euch in den Ferien der Lesestoff nicht ausgeht:

26. August
nachmittags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
04. September
vormittags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ihr Bücherei Team

Seniorenwerke

Voranzeige!
25. Sept. 25 - Ausflugsfahrt nach Höchenschwand
22. Okt. 25 - Infoveranstaltung mit der Polizei im Pfarrsaal bei Kaffee und Kuchen
14. Nov. 25 - Seniorengottesdienst, anschließend Frühstück im Pfarrsaal
3. Dezember 25 - Adventsfeier in Schapbach
Ab Dienstag 26. August 14.30 Uhr wieder wöchendliche Seniorengymnastik im Pfarrsaal!

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie ab sofort im hinteren Teil des Amtsblattes. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Vereine

Freiwillige Feuerwehr Bad-Rippoldsau-Schapbach

FFW Bad Rippoldsau-Schapbach - Alterswehr
Die Kameraden der Alterswehr treffen sich zu einem gemütlichen Stammtisch in Schapbach.
Wir treffen uns am Donnerstag 21.8.25
18.00 Uhr
Gasthaus Adler
Wir haben wieder neue Punkte zum Besprechen.
Ich bitte um pünktliches Erscheinen.

SV Schapbach

Saisonstart beim SV Schapbach – Premiere in der SchapArena

Hallo SV-Fans! Am Sonntag um 15 Uhr ist es soweit: Unser erstes Spiel in der Vereinsgeschichte startet in der SchapArena gegen den Offenburger FV. Kommt vorbei und unterstützt unser Team beim Auftakt in die neue Saison!

<u>Eintrittspreise:</u>

B-Klasse SVS II
Mitglieder: 2,00 €
Nicht-Mitglieder: 3,00 €

Landesliga SVS I
Mitglieder: 5,00 € (Frauen freier Eintritt)
Nicht-Mitglieder: 6,00 € (auch Frauen)

Generell wird ab 16 Jahren Eintritt verlangt. Aktive Jugendliche im Alter von 16 und 17 Jahren haben freien Eintritt.

Dauerkarten (Landesliga + Kreisliga B, gesamte Runde):
Erwachsene: 75 €
Rentner: 60 €
Jugendliche (16-17 Jahre): 60 €

Wir freuen uns auf eine spannende Saison und eure zahlreiche Unterstützung!

KULT & KULTUR RIPPOLDSAU PUR
FÖRDERVEREIN ZUR ERHALTUNG VON GEMEINDEEINRICHTUNGEN E.V.

Bewirtung Minigolf
Am Sonntag freut sich die Krimidinner-Gruppe über Euren Besuch am Minigolf.

Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau

Der frühe Vogel...,
Morgenwanderung mit Frühstück, ein Geheimtipp am Sonntagmorgen.
Am Sonntag, den 17. August 2025 lädt der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau auch in diesem Jahr wieder zu einer Frühwanderung ein, Treffpunkt ist um 6:30 Uhr am Kurhausparkplatz.
Die etwa zweistündige Wanderung in den Sonntagmorgen, bei der das Ziel noch nicht verraten wird, findet traditionell ihren Abschluss bei einem gemeinsamen, ausgiebigen Frühstück.
Die Organisation der Wanderung übernehmen Marianne und Ormar Zanger.
Alle, die Freude an der erwachenden Natur haben und alle, die früh genug aus den Federn kommen, Mitglieder und natürlich auch Gäste, sind hierzu herzlich eingeladen.

Schwarzwaldverein Schapbach

Hüttendienst mit musikalischer Unterhaltung

Die Otmarhütte auf dem Kupferberg ist am Sonntag, 17.August von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.
Den Hüttendienst übernehmen Steffi Möhrle und Walter Armbruster. Dabei gibt's auch musikalische Unterhaltung mit steirischen Harmonikaklängen. Der Hüttendienst würde sich über zahlreichen Besuch freuen.
Neben selbst gebackenen Kuchen stehen auch verschiedene Vesper und diverse Getränke zur Verfügung.

Eine schöne E-Bike-Tour des Schwarzwaldvereins
Bei schönem Wetter machten sich 16 E-Biker auf den Weg ins schöne Renchtal. Über den Kupferberg und den Freiersberg ging es hoch auf die See-Ebene. Nach einer Abfahrt mit schönen Ausblicken ins Renchtal erreichten die Fahrer das Dollenberg-Imperium. Die Strecke führte weiter über den Herbstwasen zum Café Kimmig in Bad Peterstal-Griesbach. Nach der ausgezeichneten Bewirtung trat die Gruppe den Heimweg an, der auf dem Radweg der Rench entlang nach Bad Peterstal und durch den Wald wieder hoch auf den Freiersberg führte. Der Abschluss der Fahrt war auf der Otmarhütte. Alle waren von dem schönen Tag auf dem Rad begeistert und wünschen sich eine Wiederholung im kommenden Vereinsjahr.

VdK-Ortsverband lädt zur Mitgliederversammlung ein

Die Hauptversammlung des VdK-Ortsverbands Bad Rippoldsau-Schapbach findet am Freitag, 29.August statt. Beginn ist um 17 Uhr im "Cafe Schlüssel".

1. Begrüßung
2. Bericht des. 1. Vorsitzenden Martina Freymann
3. Bericht des Schriftführers Wilfried Weis
4. Bericht des Kassierers Konrad Hermann
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung von Obmann Dieter Glaser und Bericht von Dieter Glaser
7. Ehrungen
8. Kaffeenachmittag
9. Gemeinsames Essen

Erreichen Sie
mit Ihren Prospektbeilagen
die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:
07 81 / 504-14 56
07 81 / 504-14 69
anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien

SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG

SE An Wolf und Kinzig
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien
SE Oberes Wolftal
Schapbach - St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,
St. Josef Kniebis
SE Kloster Wittichen
Schiltach, St. Johannes B.
Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Einladung

zum Feldgottesdienst

an der Kreuzsattelhütte

in Oberwolfach

Thema „Mit Gott durch den Sommer“

Wann? am Sonntag 31. August2025
um 11.00 Uhr

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Euch zum gemütlichen Beisammensein ein.
Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag der Polio Verein Oberwolfach.

Auf Euer Kommen freut sich das Gemeindeteam und der Polio Verein

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams
Notfallhandy
in dringenden seelsorgerlichen Fällen: 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Pater Paul Kwaang
p.kwaang@kath-wolfach.de 07836 96855
Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Kerber
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach
Notfallhandy
(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295

Montag	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag	9.30 Uhr – 14.00 Uhr
Mittwoch	9.30 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag	16.00 Uhr – 17.30 Uhr
Freitag	9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum
Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,
77709 Wolfach, 07834 295
ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,
h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:
Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863
Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital
mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“
Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863
Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,
Stichwort „Brasilienhilfe / Soziales“
Sparkasse Wolfach:
DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT
Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob
Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:
DE60664927000023278901, GENODE61KZT

Katholische Kirche
AN WOLF UND KINZIG

St. Josef, Kniebis
Mater Dolorosa, Bad Rippoldsau
St. Cyriak, Schapbach

Kirchliche Nachrichten – ab 14. August 2025
Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien
Schapbach: St. Cyriak, Bad Rippoldsau: Mater Dolorosa
St. Josef: Kniebis

Donnerstag, 14. August-Heiliger Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer
14:30 Uhr St. Marien: Seniorenmesse
Info: St. Johannes B.: Heilige Messe entfällt

Freitag, 15. August-Mariä Aufnahme in den Himmel – Hochfest der Schutzpatronin unseres Erzbistums
08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt mit Kräutersegnung, begleitet vom Kirchenchor mit Gedenken an Bernhard und Magdalena Schmider und Verstorbene Angehörige; zu Ehren der Gottesmutter
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Kräutersegnung
17:30 Uhr St. Johannes B.: Möglichkeit zur Beichte in der Seitenkapelle
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

Samstag, 16. August-Heiliger Stephan, König von Ungarn
18:30 Uhr St. Josef: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe mit Gedenken an Armin und Lothar Knoche

Sonntag, 17. August-ZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS
08:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
10:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe mit Gedenken an Maria Schmid; Brigitte Schmid; Maria und Albert Schmid (Vogtshof); Paula und Eugen Beck
10:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Jean Paul Kauss und Familie Riehl-Schaeffer; Angelika Bührer; Ludwig und Irmgard Oberfell und Sohn Waltram;
11:45 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Maleo Dreher und Lionel Heitzmann

Sonntag, 17. August-ZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS
15:00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Dienstag, 19. August-Heiliger Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer
08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe

Mittwoch, 20. August- Heiliger Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer
08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes
17:00 Uhr Oberwolfach: Marienfeier im Pflegeheim St. Luitgard
17:45 Uhr Allerheiligen: Eucharistische Anbetung
18:30 Uhr Allerheiligen: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr

Donnerstag, 21. August- Heiliger Papst Pius X.
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius: Heilige Messe, im Anschluss stille Anbetung bis 19:30 Uhr, Möglichkeit zur Beichte
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Freitag, 22. August-Maria Königin
08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
16:00 Uhr Oberwolfach: Eucharistiefeier im Pflegeheim St. Luitgard

Samstag, 23. August-Samstag der zwanzigsten Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe
18:30 Uhr St. Johannes B.: Heilige Messe

Sonntag, 24. August-EINUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS
08:30 Uhr St. Ulrich: Heilige Messe
10:30 Uhr **St. Bartholomäus**: Heilige Messe zum Patrozinium begleitet vom Kirchenchor mit Gedenken an Ludwig Groß und Verstorbene Angehörige
10:30 Uhr St Laurentius: Heilige Messe mit Gedenken an Alois Harter und Sohn Hubert; Elfriede Müller und Verstorbene Angehörige; Erich Fritsch
11:45 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Leo Bruder
15:00 Uhr St. Johannes B.: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
18:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Einladung zum
„Treffen für Trauernde“
am Samstag 30. August 2025
um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum
St. Laurentius in Wolfach.
An diesem Nachmittag bieten wir trauernden Menschen die Möglichkeit, in einem „geschützten“ Raum

- **Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen**
- **Gedanken auszutauschen**
- **zurückzuschauen aber auch nach vorne zu blicken**
- **Impulse zu erhalten**
- **Mut und Kraft zu schöpfen**
- **Fragen zu stellen**
- **oder auch einfach nur dabei zu sein.**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens Mittwoch 27.08.2025 unter 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.
Andrea, Angelika und Monika

Einladung zum Open Air Kino im Pfarrhof
Die Pfarrgemeinde und das Kinocenter Haslach laden herzlich ein zum

Open Air Kino im Pfarrhof Bad Rippoldsau am
Freitag, den 29. August 2025
Einlass: ab 20.00 Uhr | Filmbeginn: 21.00 Uhr

Gezeigt wird die französische Filmkomödie **„Die leisen und die großen Töne“**

Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erhält er die Diagnose Leukämie. Er erfährt, dass er adoptiert wurde und dass er auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle spielt. Trotz ihrer Unterschiede verbindet sie die Liebe zur Musik. Thibaut möchte Jimmys Talent fördern und ihm die Chance geben, mit seinem Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen.

Die Veranstaltung wird vom Gemeinde-Team bewirtet, bei schlechter Witterung wird der Film im Pfarrsaal gezeigt.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kiche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch
Di 9 – 12 Uhr
Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Gottesdienste:
Sonntag, 17.08.25
10.00 Einladung nach Kirnbach zum Gottesdienst mit Präd. Reinhard Lehmann

Sonntag, 24.08.25
9.30 Gottesdienst in Wolfach mit Prädikantin Marlis Willis

Sonntag, 31.08.25
10.00 Einladung nach Kirnbach zum Gottesdienst mit Prädikant Wilfried Lange

Zuzug im Pfarrbüro
Der Arbeitsplatz der Kirnbacher Pfarramtssekretärin Elke Sum hat sich vom Pfarrhaus in Kirnbach in die Räume des Evangelischen Gemeindezentrums in der Vorstadtstraße 22, bei der evangelischen Kirche in Wolfach verlagert. Weiterhin zuständig für die Belange der Kirchengemeinde Wolfach bleibt Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros im Gemeindezentrum in Wolfach, Vorstadtstraße 22:
Di 9 - 12 Uhr Fr. Fritsch
Mi 9 - 11 Uhr Fr. Sum
Do 9 - 12 Uhr u. 14.30 – 16.30 Uhr Fr. Fritsch
Fr 9 - 11 Uhr Fr. Sum
Die Telefonnummer des Pfarrbüros in Wolfach gilt jetzt für beide Pfarramtssekretärinnen: 07834/382.
Pfarrer Markus Luy ist weiter für Sie im Pfarrhaus in Kirnbach, Talstraße 109 und unter der bekannten Telefonnummer 07834/6922 erreichbar.

Einladung zur Jubiläumskonfirmation
Wenn Sie im Jahre 2000, 1975, 1965, 1960 oder 1955, also vor 25, 50, 60, 65 und 70 Jahren konfirmiert wurden, können Sie dieses Jahr Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne, und Gnaden-Konfirmation feiern. Wir laden Sie herzlich ein, dieses Fest mit uns zu feiern!

Der Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Markus Luy findet am **Sonntag, 19. Oktober 2025 um 10 Uhr in der ev. Stadtkirche in Wolfach statt.**

Nach dem Gottesdienst sind Sie zu einem Sektempfang im neuen Gemeindehaus eingeladen. Gerne reservieren wir für Sie für das anschließende Mittagessen einen Platz im Gasthaus „Krone“ in Wolfach.
Zur Feier der Jubiläumskonfirmation sind sowohl die Einheimischen, wie auch die Zugezogenen eingeladen. Wenn Sie keine Einladung bekommen haben, dürfen Sie sich im Pfarramt Wolfach unter der E-Mail pfarramt@ev-kirche-wolfach.de melden!

Urlaub
Das ev. Pfarramt Wolfach ist wegen Urlaub vom 12.8. - 28.8.25 geschlossen.
In der 2. und 3. Augustwoche (KW 33 und 34) ist mittwochs und freitags die Kirnbacher Pfarramtssekretärin Elke Sum für Sie da.

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Bürozeiten:
Mittwoch und Freitagvormittag
von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel: 07834 - 382, Kirnbach@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ev-kirche-kirnbach.de

Umzug im Pfarrbüro
Ab 8. August verlagert sich der Arbeitsplatz der Kirnbacher Pfarramtssekretärin Elke Sum vom Pfarrhaus in Kirnbach in die Räume des **Evangelischen Gemeindezentrums in der Vorstadtstraße 22,** bei der evangelischen Kirche in Wolfach.

Dort wird sie **mittwochs(!) und freitags zwischen 9 Uhr und 11 Uhr** für Sie erreichbar sein.
Dienstags und donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie donnerstags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr ist das Pfarrbüro durch die Pfarramtssekretärin der Kirchengemeinde Wolfach, Irmela Fritsch, besetzt. Auch sie nimmt Ihr Anliegen gerne entgegen.
Die nun **gemeinsame Telefonnummer für beide Pfarramtssekretärinnen ist 07834/382.**
Pfarrer Markus Luy ist weiter für Sie im Pfarrhaus in Kirnbach, Talstraße 109, unter der bekannten Telefonnummer 07834/6922 erreichbar.
Der Umzug fügt sich ein in die wachsende Kooperation der Kirchengemeinden in unserem Raum. Langfristig beabsichtigen die Kirchengemeinderäte in Kirnbach und Wolfach, die beiden geringfügigen Stellen der Pfarramtssekretärinnen der Kirchengemeinden Kirnbach und Wolfach zu einer gemeinsamen Stelle einer Pfarramtssekretärin zusammenzuführen. Auf diese Weise hoffen wir Aufgaben in der Verwaltung zu bündeln und insgesamt die Attraktivität der Arbeitsstelle zu erhöhen. Mit dem vollzogenen Umzug unserer Kirnbacher Sekretärin nach Wolfach ermöglichen wir – auch für die Kirnbacher Gemeindeglieder – bereits jetzt eine erweiterte Ansprechbarkeit im Pfarrbüro.
Davon unangetastet bleiben Dienstsitz und Erreichbarkeit des gemeinsamen Pfarrers in Kirnbach.
Auch mit der nun kommenden Zusammenarbeit im Pfarrbüro in Wolfach wird die Kirnbacher Kirchengemeinde ihren besonderen, eigenständigen Charakter behalten – künftig freilich zunehmend eingebunden in die größere Einheit des Kooperationsraums der Kirchengemeinden in Schiltach/Schenkenzell, Wolfach, Kirnbach, Gutach, Hausach und Hornberg.

Gottesdienste:
Sonntag 17. August:
10:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Reinhard Lehmann

Sonntag 24. August:
Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung nach Wolfach um 09:30 Uhr mit Prädikantin M. Willis

Sonntag 31. August:
10:00 Uhr Gottesdienst mit Wilfried Lange

Urlaub:
Pfarrer Luy hat vom 08. August bis zum 05. September Urlaub. In dringenden seelsorglichen Einheiten oder Beerdigungen übernimmt Pfarrer Dominik Wille die Vertretung. Sie erreichen Pfarrer Wille unter der Telefonnummer 07831/279. Frau Sum ist zu ihren neuen Arbeitszeiten in Wolfach erreichbar.

Jubelkonfirmation:
Die Kirnbacher Kirchengemeinde feiert am 05. Oktober 2025 ihre Jubelkonfirmation mit Erntedank/- und Gemeindefest. Die Einladungen für die Jubelkonfirmanden sind verschickt. Wer keine Einladung bekommen hat, und gerne bei seiner Jubelkonfirmation dabei sein möchte, darf sich gerne im Pfarrbüro melden.

Die neue Adresse des Pfarrbüro, wo sie sich gerne melden dürfen, lautet:

Evangelische Kirchengemeinde Kirnbach
Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel: 07834/382
Bürozeiten: Mittwoch und Freitag von 09:00 - 11:00 Uhr.

Seniorenkreis:
Der nächste Ausflug des Seniorenkreises findet am Donnerstag,14. August um 14:30 Uhr im "Cafe am Bärenplatz" in Hornberg statt. Telefonische Anmeldung bitte bei Hilde Aberle, Telefon 9679. Zusteigemöglichkeiten ab Kirche 14:00 Uhr talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!

Neuapostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der
Neuapostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 17.08.2025
09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 20.08.2025
20:00 Uhr Gottesdienst in Schramberg

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage
www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Kongress von Jehovas Zeugen
Motto: Reine Anbetung
Sie sind herzlich eingeladen

Wann und Wo?
15.08.25 bis 17.08.2025
täglich ab 9.20 Uhr
Kongress- Saal Jehovas Zeugen

Schachen 4
72770 Reutlingen-Gönningen
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Kontakt: 07831- 8907
Website: www.jw.org

Anzeigen Privat

Kleine Wohnung gesucht
von ruhiger Erwerbsminderungsrentnerin.
Telefon 0151 25925675

Ärzte

zweitälerpraxis
Hausarztmedizin & Diabetologie
Liebe Patientinnen und Patienten,
wir sind vom 25.08. – 12.09. im Urlaub.
Vertretung übernehmen die Kassenärzte in Wolfach und Schiltach.
Ab Mo., 15.09. sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.
Ihr Praxisteam
Heike Rombach - Fachärztin für Innere Medizin, Diabetologie
Dr. med. Max Walter - Facharzt für Allgemeinmedizin, Diabetologie
Dr. med. Barbara Dorner, Fachärztin für Allgemeinmedizin
info@zweitaelerpraxis.de, www.zweitaelerpraxis.de
Praxis Oberwolfach: Schulstr. 27, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834 869656
Praxis Schenkenzell: Landstr. 2, 77773 Schenkenzell, Tel.: 07836 7900

Immobilien

Miete: ruhige Lage, 2-Zimmer Wohnung Haslach-Bollenbach

IMMO PARTNER ORTENAU

Wfl. ca. 69 m², Untergeschoss, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Einbauküche, Bad, Stellplatz; Nichtraucher;
EA liegt bei Besichtigung vor, frei ab sofort, Ölzentralheizung, WM750,– €
77716 Haslach i.K. **07832 979893** info@immopartner-ortenau.de

Immobilien-Teilverkauf

Schnell an Kapital kommen - ohne Ihr Zuhause zu verkaufen!

Sie besitzen eine Immobilie? Dann nutzen Sie sie für mehr finanzielle Freiheit! Ob für Ihre Familie, eine Renovierung oder einfach mehr Liquidität – mit einem Immobilien-Teilverkauf sichern Sie sich Kapital, ohne auszuziehen zu müssen!

- **Komplettverkauf statt Teilverkauf? Wir zeigen Ihnen beide Wege – klar und verständlich**
- **Keine Schulden oder Kredite**
- **Sofort Kapital auf dem Konto!**
- **Eigentum & Wohnrecht bleiben erhalten!**

Warten Sie nicht - nutzen Sie ihre Immobilie JETZT für mehr finanzielle Freiheit! Sofort anrufen: 0171-853 3270; Mail: a.huberimmobilie@gmx.de

Pflegezentrum St. Luitgard, Oberwolfach Barrierefreie Seniorenwohnung zur Miete

Ein Mieter sollte mindestens 50 Jahre oder hilfsbedürftig sein

71 m² mit Einbauküche (86,06 €/monatlich), 745,50 €/mtl. Grundmiete, 198,80 €/mtl. Nebenkosten, 30,– €/mtl. Stellplatz für PKW

Bezug ab sofort

Anfragen unter
Lfries@eichner-bau.com
oder 07821 / 95270

EICHNER BAU 1919

Gastronomie

Schwimmbad Schapbach

Freitag, 15.08. ab 16 Uhr

Live-Musik & Flammkuchen aus dem Holzofen

Wir freuen uns auf Sie!

Stellenmarkt

Komm in unser Team

Suche ab sofort Mitarbeiter (m/w/d) für unser Team:
· Teilzeit 2,5 Tage pro Woche oder Minijob
· Gerne auch Quereinsteiger
Über Ihre Bewerbung freut sich Michael Flechtmann

Michael Flechtmann
HÖRAKUSTIK

Hauptstr. 45 • 77716 Haslach
Tel. 07832 - 22 20
bewerbung@hoergeraete-flechtmann.de

winkelwaldgruppe.de

adamo ambulanter dienst am menschen ortenau

Pflegedienstleitung im ambulanten Dienst (m/w/d)
in Vollzeit

Hausach

Spitalstraße 5, 77756 Hausach
Tel. 07831.969121-600 | d.haas@winkelwaldgruppe.de

SENIOREN

IM ALTER
– gut versorgt

Foto: shutterstock.com/cherries

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

29. 8. Sanfte & Alternative Heilmethoden	Anzeigenschluss, 25. 8. 12 Uhr
29. 8. Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss, 25. 8. 12 Uhr
5. 9. Bad zum Wohlfühlen	Anzeigenschluss, 1. 9. 12 Uhr
12. 9. Gut sehen & hören	Anzeigenschluss, 8. 9. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.
07 81 / 504 - 1465 | anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Stellenmarkt ....

Peterstaler

Pures Wasser. Purer Schwarzwald.

Die Peterstaler Mineralquellen GmbH, das 1926 gegründete Traditionsunternehmen, ist einer der führenden Mineralbrunnen im Südwesten. Die Marken Peterstaler und Black Forest zählen zu den meistgekauften Mineralwässern. Unsere Produkte sind mehrfach ausgezeichnet und gehören zu den qualitativ hochwertigsten Mineralwässern Deutschlands.

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM

Aufgrund des anhaltend starken Wachstums suchen wir Verstärkung.

FÜR UNSEREN STANDORT IN BAD PETERSTAL

IT-Administrator (m/w/d)

für Support, Rollout, Administration, Schulung, Projekte

Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)

Einsatz im Schichtbetrieb im Labor/Getränketechnik

Mitarbeiter Getränkeausgabe (m/w/d)

In Teilzeit (dienstags und freitags), ein Staplerführerschein wäre wünschenswert

JETZT Scannen

MEHR INFOS UNTER PETERSTALER.DE

FÜR UNSEREN STANDORT IN BAD RIPPOLDSAU

Maschinenführer (m/w/d)

Einsatz im Schichtbetrieb für unsere Produktion

Staplerfahrer (m/w/d)

Einsatz im Schichtbetrieb, ein Staplerführerschein wird vorausgesetzt

FÜR UNSEREN STANDORT IN OBERKIRCH-NUSSBACH

Rangierer (m/w/d)

In Vollzeit in der Spätschicht (14 – 22 Uhr), Führerschein Klasse CE wird vorausgesetzt

Wir bieten Ihnen einen modernen und sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen, eine leistungsgerechte Vergütung sowie weitere attraktive Sozialleistungen.

Interesse?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der gewünschten Stelle an:

Peterstaler Mineralquellen GmbH
Renchtalstr. 36, 77740 Bad Peterstal
Tel. 07806 / 987 - 136, E-Mail: personal@peterstaler.de

www.peterstaler.de www.blackforest-still.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

22. 8. Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 18. 8. 12 Uhr
29. 8. Sanfte & Alternative Heilmethoden	Anzeigenschluss, 25. 8. 12 Uhr
29. 8. Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss, 25. 8. 12 Uhr
5. 9. Bad zum Wohlfühlen	Anzeigenschluss, 1. 9. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.
07 81 / 504 - 1465 | anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Rio · Scala · Hali

14.08. bis 20.08.2025 · www.kinohaslach.de

»DAS KANU DES MANITU« Do/Fr/Mo 20:15, Sa/Mi 15:00/20:15, So 14:00/19:15
»DER SALZPFAD« Do/Fr/Sa/Mo/Mi 20:00, So 19:00
»DIE NACKTE KANONE« Do/Fr/Sa/Mo 20:00, So 19:00
»GRAND PRIX OF EUROPE« Sa/Mi 15:00, So 14:00
»DIE SCHLÜMPFE: DER GROSSE KINOFILM« Sa/Mi 15:15, So 14:15
»WAS IST LIEBE WERT - MATERIALISTS« Mi 19:45 Mädelsabend inkl. 1 Glas Sekt Aperol

Open Air Kino
»DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE« Fr ca. 21:30 Uhr im Mostmaierhof e.V. in Hausach

gewerbl.

Kaufe alles vom Keller bis zum Speicher
Möbel, Kleidung, Porzellan, Schallplatten, Musikinstrumente, Spielzeug, Modellbau, Spirituosen. Rose Adler e. K., Tel. 07221-3973903

reiff anb.

Aus der Heimat für die Heimat.

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **22. August 2025** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:
18. August 2025, 12 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Foto: New Africa/ stock.adobe.com

Gasthaus · Pension ZUM SCHÜTZEN

Hartmann's Partyservice

„Ihr Lieferant für alle Anlässe"
Poststrasse 3 – 78132 Hornberg
07833/368 - www.schuetzen-hornberg.de

NATURHEILPRAXIS
ROLAND MOSER
HEILPRAKTIKER
Homöopathie – Augendiagnose – Chiropraktik – Philosophische Lebensberatung
Einetweg 2, 77790 Steinach/Schwarzwald
Tel. 07832/8844, Fax 6604

Urlaub vom 18.08. bis 02.09.2025

„Naturheilkunde – Familientradition seit 1888"

HAUPT- & ABGASUNTERSUCHUNG ZUM GÜNSTIGEN FESTPREIS

AUTOHAUS STAIGER
www.autohausstaiger.de

HASLACH TÜV SÜD:
Do: 8.00 – 12.00 Uhr & 12.30 – 16 Uhr

WOLFACH GTÜ:
Mo- & Fr-Mittag nur nach Terminvereinbarung!

STANDORT HASLACH
Eichenbachstr. 2
Tel. 07832 9147-0

STANDORT WOLFACH
Hausacher Str. 8
Tel. 07834 9179

Elektro Service Robby Lehmann
www.es-lehmann.de
In den Brachfeldern 4
77756 Hausach
Tel. 07831 - 966320
robby@es-lehmann.de

Wir schließen unser Laden-geschäft zum 20.08.2025.

JETZT GROSSER RÄUMUNGSVERKAUF

Wir bringen Saft... ...in Ihre Dose !

Photovoltaik • Wärmepumpen • Elektroinstallation • Haushaltsgeräte

Schöner und großzügiger wohnen!

Ein individuelles Konzept und kreative gestalterische Ideen.
So machen wir aus Ihrem Haus einen Wohntraum!

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.
Wohnträume in besten Händen

Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

...seit 65 Jahren
HAUSER REISEN
Urlaub ab daheim!

Begleitete Gruppen-Sonderkreuzfahrten 2026

21.07.-03.08. **Lebenstraum Nordkap mit Lofoten!**
Mitternachtssonne in Norwegen & Nordkap an Bord der Costa Favolosa
Hamburg – Måløy – Leknes/Lofoten – Tromsø – Honningsvåg/Nordkap – Trondheim – Ålesund – Vik/Sognefjord – Hamburg Frühbucherpreis VP ab 2.498,- €

06.11.-14.11. **Herbstzauber im östlichen Mittelmeer & der Adria an Bord der Costa Deliziosa**
Triest – Bari – Kotor/Montenegro – Korfu – Dubrovnik – Split – Triest
Frühbucherpreis VP ab 1.548,- €

Fordern Sie jetzt unseren Extra-Flyer an unter 07442-2434 oder downloaden unter www.hauser-reisen.de und sichern Sie sich Ihre Wunschkabine zum Frühbucherpreis!

Reisevorschau 2026 jetzt NEU auf unserer Internetseite www.hauser-reisen.de

Hauser-Reisen GmbH, 72250 Freudenstadt-Kniebis, Baiersbronnerstr. 60
Tel. 07442–2434 E-Mail: info@hauser-reisen.de www.hauser-reisen.de

www.sgs-schiltach.de

Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Nachbarschaftshilfe oder wollen Nachbarschaftshilfe anbieten?

Wir beraten Sie gerne!

Zum Schulanfang gleich richtig rechnen!

TOP ANGEBOTE

NEU bei uns!
SPORTTEXTILIEN FÜR KIDS

ab **29,95 €**

Der neue SCHUH+SPORT SB HASLACH
Inh. Walter Beck
Spießbackerstr. 20
Hinter Edeka!

Öffnungszeiten Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr **Tel. 07832-8792**
Sa. 9 – 13 Uhr

Große Kinder- & Sportschuhabteilung mit attraktiven Preisen!

Ihre Ansprechpartnerin
für Geschäftsanzeigen und Beilagen

Andrea Haberstroh
0781/504-9216
andrea.haberstroh@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.